4-296-436-**31** (1)

SONY

Multi Format Compact Switcher

Bedienungsanleitung (Band II Erweiterte Einstellungen)

Bitte lesen Sie dieses Handbuch vor der Benutzung des Geräts sorgfältig durch und bewahren Sie es zum späteren Nachschlagen auf.

MCS-8M

Softwareversion 1.00

HDMI

© 2011 Sony Corporation

Inhaltsverzeichnis (dieses Handbuch)

Kapitel 1 Überblick

Einführung II-5

Beispiele zur Systemkonfiguration II-5

Kapitel 2 Videomischung

Überblick II-7

Übergangstyp einstellen II-7

Allgemeine Übergangseinstellungen (Menü [Misc]) II-8

Busbelegung II-9

Verwenden der Busbelegungstasten II-9

Mischen von mit M/E (Mix/Effect) erzeugten Videosignalen mit anderen Videosignalen II-9

Einstellen von Wipes II-10

Bedienungsgrundlagen für Wipe II-10

Auswählen von Muster und Richtung für Wipe-Effekte II-11

Feinabstimmung der Wipe-Muster II-11

Hinzufügen eines Randes zum Wipe-Muster II-12

Einstellen von DME-Wipes II-13

Bedienungsgrundlagen für DME-Wipe II-13

Auswählen von Muster und Richtung für DME-Wipe-Effekte II-13

Feinabstimmung der DME-Wipe-Muster II-13

Hinzufügen eines Randes zu einem DME-Wipe-Muster II-14

Einstellen der Hintergrundfarbe eines DME-Wipe II-14

Details zum Menü [Effect] II-15

[Effect] Menü II-15

[Wipe Modify] Menü II-16

[DME Wipe Modify] Menü II-18

Einstellen der Keys II-19

Bedienungsgrundlagen für Keys II-19

Einstellen der Key-Übergänge II-20

Auswählen von Muster und Richtung für Key-Wipe-Effekte II-20

Feinabstimmung der Key-Wipe-Muster II-20

Einstellen von Key-DME-Wipes II-20

Feinabstimmung der Key-DME-Wipe-Muster II-21

Auswählen von Key-Typen II-21

Feinabstimmung des Leuchtdichte-Keys II-21

Feinabstimmung des linearen Keys II-21

Feinabstimmung des Chroma-Keys II-21

Einstellen von Key Fill und Key Source II-21

Einstellen einer Maske für einen Key II-22

Hinzufügen eines Randes zu einem Key II-22

Einstellen der Größe und Position des Keys II-22

Details zum Menü [Key] II-23

[Key] Menü II-23

[Resizer] Menü II-25

[Auto Chromakey] Menü II-27

[Manual Chromakey] Menü II-27

[Key Wipe Modify] Menü II-28

[Key DME Wipe Modify] Menü II-30

Kapitel 3 Audiomischung

Überblick II-31

Details zum Menü [Audio Channel] II-31

Kapitel 4 Eingangs-Standbild und Einzelbildspeicher

Überblick II-34

Erstellen von Standbildern aus Eingangsbildern II-34

Auswählen des als Einzelbildspeicher-Video (FM) zu verwendenden Einzelbildspeichers II-35

Speichern von Bildern im Einzelbildspeicher II-35

Importieren und Exportieren von Bildern II-36

Importieren von Bildern II-36

Exportieren von Einzelbildspeichern II-36

Kapitel 5 Importieren und Exportieren von Dateien

Importieren und Exportieren von Konfigurationsdaten II-38

Exportieren der Konfigurationsdaten II-38

Importieren der Konfigurationsdaten II-39

Importieren und Exportieren von Momentaufnahmen II-39

Exportieren von Momentaufnahmen II-39

Importieren von Momentaufnahmen II-40

Formatieren des USB-Speichers II-40

Kapitel 6 3D-System

Überblick II-41

Vornehmen der erforderlichen Einstellungen II-42

Einstellen des Signalformats und der Videogröße II-42

Aktivieren des 3D-Modus II-42

Überprüfen der 3D-Videoausgabe II-43

Kapitel 7 Steuern externer Geräte

Aktivieren/Deaktivieren des Betriebs von externen Geräten II-44

Verbinden mit externen Geräten II-44

Einstellen der GPI-Eingänge II-44

Einstellen der GPI-Ausgänge/Tallies II-44

[GPI/Tally], Menüliste II-45

Kapitel 8 Konfiguration (Menü [Setup])

Überblick II-48

Konfigurieren des Systems (System) II-48

Details zum Menü [System] II-49

Audiokonfiguration (Audio) II-50

Details zum Menü [Audio] II-50

Konfiguration des Videoeingangs (Video (Input)) II-52

Details zum Menü [Video (Input)] II-52

Zuweisen von Videoeingangssignalen zu Schnittpunkttasten (Video (XPT)) II-53

Verwenden der Umschalttastenfunktion II-53

Details zum Menü [Video (XPT)] II-53

Video-Ausgangskonfiguration (Video (Output)) II-54

Details zum Menü [Video (Output)] II-54

Konfiguration anderer videobezogener Optionen (Video (Misc)) II-55

Details zum Menü [Video (Misc)] II-55

Installieren von Anwendungssoftware und Firmware (Information) II-55

Installieren von Software (Install) II-55

Anhang

Liste der Meldungen II-56

Fehler II-56

Warnungen II-57

Information II-58

Index II-59

Inhaltsverzeichnis (Band I Grundlegende Bedienung)

Kapitel 1 Überblick

Einleitung

Bezeichnungen und Funktionen der einzelnen Komponenten

Kapitel 2 Vorbereitung

Anschließen von Geräten

Konfigurieren der Systemeinstellungen

Konfigurieren der Videosignaleinstellungen

Konfigurieren von Audiosignaleinstellungen

Konfigurieren der Multi Viewer-Einstellungen

Kapitel 3 Grundlegende Funktionen

Bildmischung

Bildkomposition mit Hilfe von Keys

Mischen von Audio

Snapshots

Speichern und Auswählen von Einstellungen

Anhang

Liste der Effektmuster

Fehlersuche

Wartung

Technische Daten

Index

Zur vorliegenden Anleitung

Dieses Handbuch beschreibt die Einstellungen, mit denen Sie die erweiterten Funktionen des Gerätes nutzen können.

Eine Anleitung zur Verwendung der grundlegenden Funktionen des Geräts finden Sie unter „Bedienungsanleitung (Band I Grundlegende Bedienung)“.

Konventionen in diesem Handbuch

Einstellungswerte

Die fett gedruckten Einstellungswerte sind Standardwerte.

Beispiele:

Knopf	Parameter	Bedeutung	Einstellungsbereich
V3	Format	Signalformat	**108059**, 108050, 720p59, 720p50, 480i59, 576i50, Test1, Test2, Test3
V4	Aspect	Seitenverhältnis	**16:9**, 4:3

Verweise

Verweise auf die Bedienungsanleitung (Band I Grundlegende Bedienung) sind wie im Folgenden durch das Symbol ➔ gekennzeichnet.

Beispiel 1:
Kanalfader *(➔ Grundlegende Bedienung: “Bezeichnungen und Funktionen der einzelnen Komponenten”)*
Beispiel 2:
Einzelheiten siehe „Effect Pattern List“ (➔ Grundlegende Bedienung).

So finden Sie Informationen zu einem bestimmten Stichwort

Siehe *„Index“ (Seite II-59)* am Ende dieses Handbuchs. Der Index gibt an, ob die Informationen unter „Band I Grundlegende Funktionen“ oder „Band II Erweiterte Einstellungen“ gefunden werden können sowie die zugehörigen Seitennummern.

Überblick

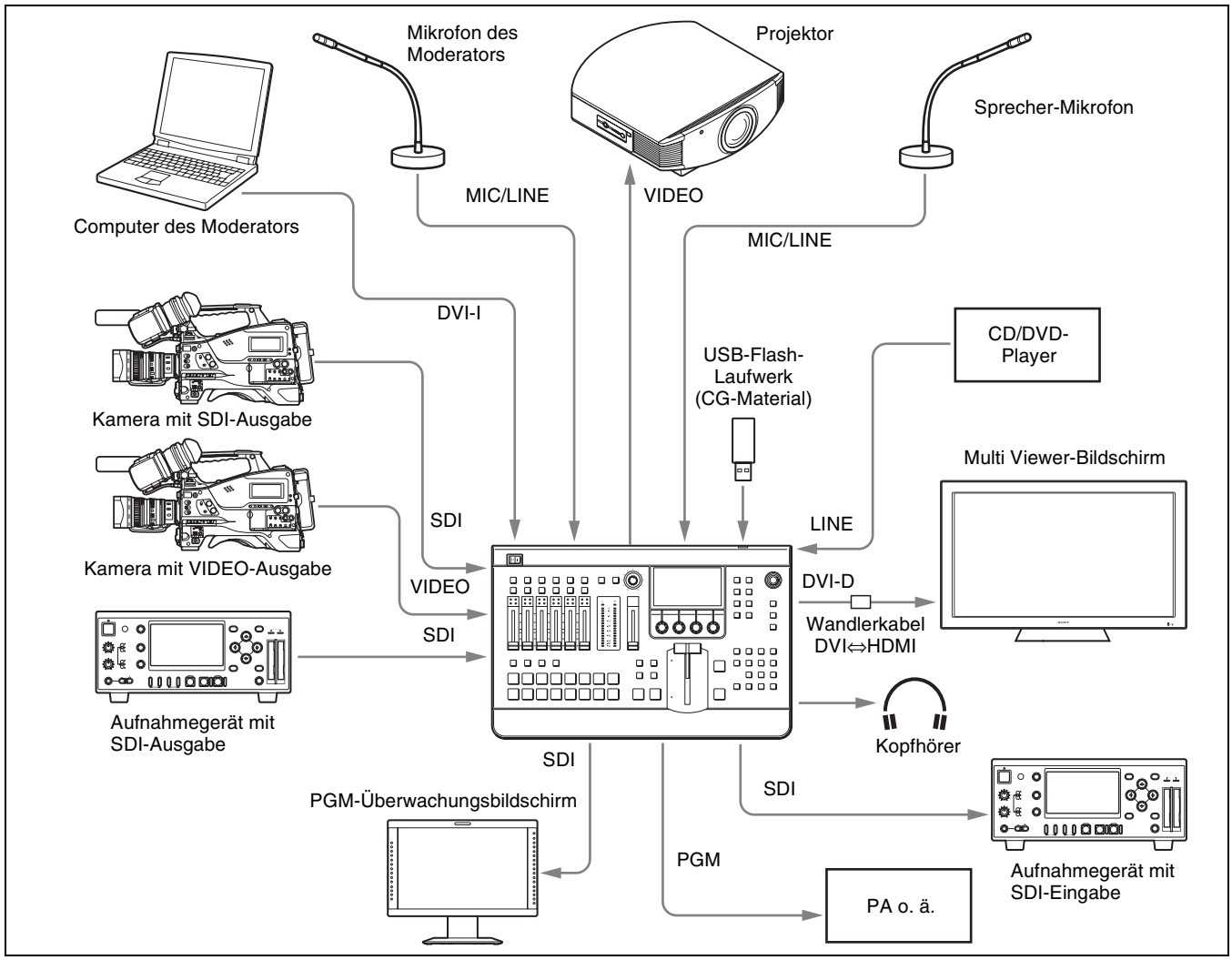
Kapitel 1

Einführung

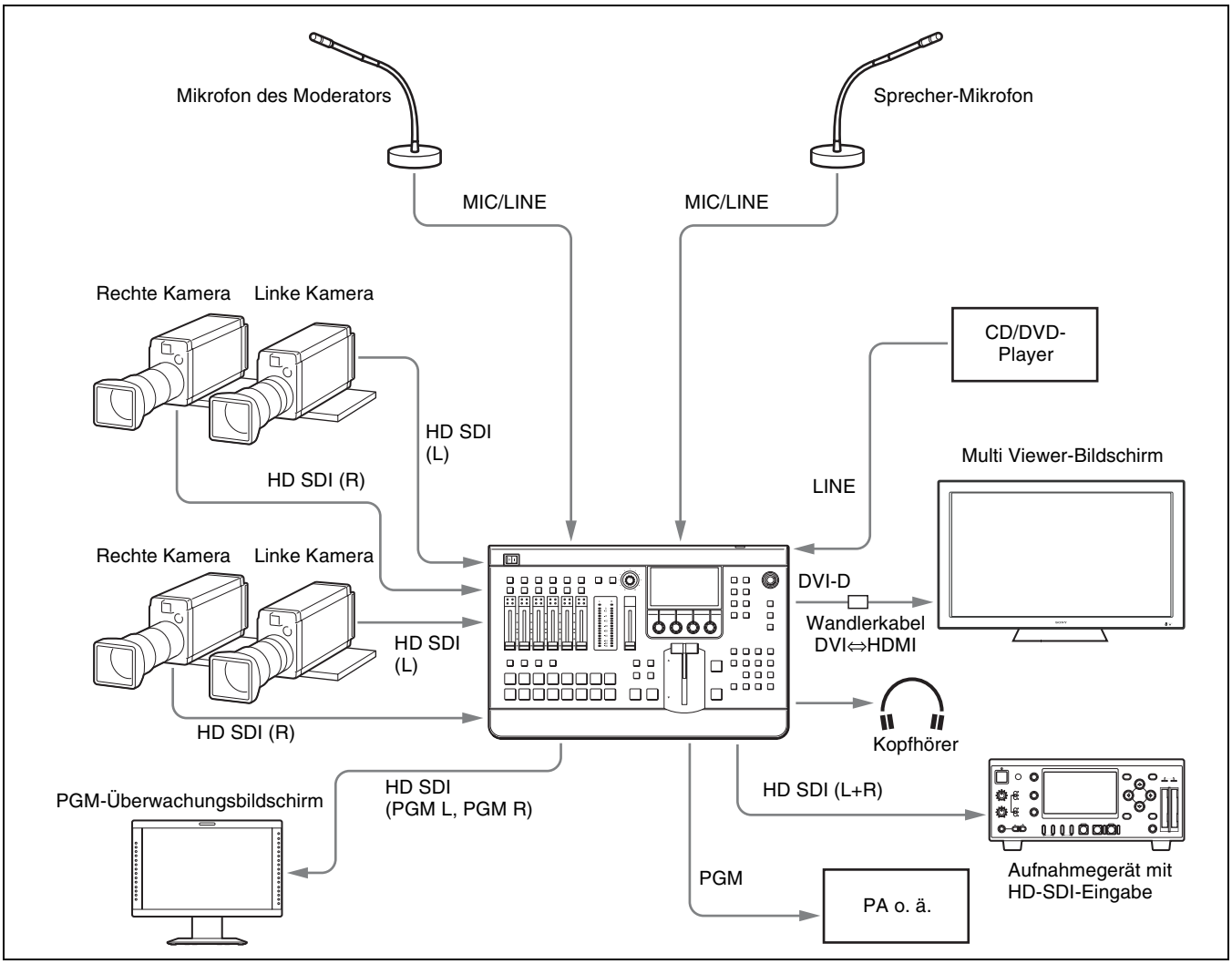
Das Gerät ermöglicht die Feineinstellung und Festlegung von Videoeffekten, Übergängen und Audioeffekten für raffinierte Mischeffekte. Weiterhin können Sie 3D-Videomischungen ausführen und mit der Einzelbildspeicher-Funktion ein Bild des Video-Eingangssignals in den Speicher schreiben, um dieses als Eingangsmaterial zu verwenden.

Beispiele zur Systemkonfiguration

Beispiel 1: Bei einem SD-System



Beispiel 2: Bei einem 3D-System



Informationen zu Konfigurationen für 3D-Systeme finden Sie in „Kapitel 6: 3D-System“ (Seite II-41).

Videomischung

Kapitel 2

Überblick

Das Gerät ermöglicht die Anwendung verschiedener Effekte beim Mischen von Videosignalen sowie die Komposition von Bildern unter Verwendung von Keys. Die Einstellungen sowie die Konfigurationen bei der Videomischung werden in den folgenden Menüs vorgenommen.

Menü	Beschreibung	Referenzstelle
Misc	Allgemeine Übergangseinstellungen (z. B. Übergangsdauern, Farbhintergründe) vornehmen.	II-8
Effect	Übergangstyp einstellen.	II-7
	Wipe einstellen.	II-10
	DME-Wipe einstellen.	II-13
Key	Key einstellen.	II-19

Darüber hinaus enthält dieses Gerät drei Videokompositionsblöcke, M/E (Mix/Effect), Aux 1 und Aux 2. Mithilfe von Aux 1 oder Aux 2 können Sie Videosignale (PGM), die mit M/E (Mix/Effect) erzeugt wurden, mit anderen Videosignalen mischen.

Ausführliche Informationen finden Sie unter *„Busbelegung“ (Seite II-9)*.

Übergangstyp einstellen

Sie können den beim Ausführen der Effektübergänge verwendeten Übergangstyp angeben.
Sie können einen der folgenden Übergangstypen wählen.

Wipe: Verwenden Sie einen Wipe, um vom aktuell ausgegebenen Bild zu einem neuen Bild zu wechseln.

NAM (Nicht-additive Mischung): Vergleicht das aktuelle Bild mit den neuen Bildsignalen und priorisiert im Output das Signal mit dem höchsten Leuchtdichtepegel.
Während der ersten Hälfte des Übergangs wird das aktuelle Bild auf 100 % gehalten, und für das neue Bild wird eine graduelle NAM ausgeführt. Auf halber Strecke wird die NAM für beide Bilder ausgeführt, wobei diese auf 100 % gehalten werden. In der zweite Hälfte wird das neue Bild bei 100 % gehalten, und während das aktuelle Bild schrittweise reduziert wird, wird eine NAM ausgeführt.

DME (Digital Multi Effects): Verwenden Sie DME-Effekte, um das aktuelle ausgegebene Bild mit einem Wischeffekt (DME Wipe) zu wechseln.

Einstellungsmenü: Menü [Effect] > [Effect Transition] *(Seite II-15*)

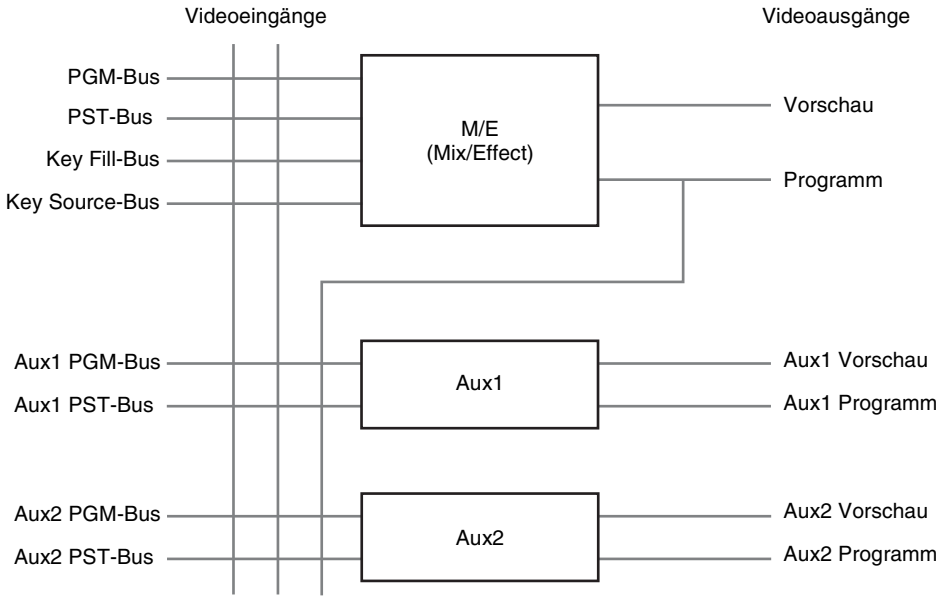
Allgemeine Übergangseinstellungen (Menü [Misc])

Mit den Optionen im Menü [Misc] können Sie die Übergangsdauer und den Farbhintergrund (ColBg).
Drücken Sie in der Menüsteuerung die Taste MISC, um das Menü [Misc] aufzurufen.

Menübefehl	Beschreibung	Knopf	Parameter	Bedeutung	Einstellungsbereich
Transition Rate (1/2)	Sie können für jeden einzelnen Übergang die Zeit (Übergangsdauer) einstellen, die bei einem Übergang mit der Taste AUTO TRANS, Taste KEY TRANS oder Taste FTB zum Umschalten zwischen den Videos verwendet wird. **Tipps** • Die Übergangsdauer für Effect-Übergänge kann auch im Menü [Effect] unter [Effect Transition] eingestellt werden. *(Siehe Seite II-15)* • Die Dauer für den Key-Übergang können unter [Key Transition] im Menü [Key] eingestellt werden. *(Siehe Seite II-23)*	V2	Effect	Übergangsdauer für Effektübergang	1 bis 999 Einzelbilder (**30**)
		V3	Key	Übergangsdauer für Key-Übergang	1 bis 999 Einzelbilder (**30**)
		V4	FTB	Übergangsdauer für FTB	1 bis 999 Einzelbilder (**30**)
Transition Rate (2/2)		V3	Aux1	Übergangsdauer für Aux1	1 bis 999 Einzelbilder (**30**)
		V4	Aux2	Übergangsdauer für Aux2	1 bis 999 Einzelbilder (**30**)
Color BKGD	Im Gerät kann ein Farbsignal erzeugt und als einfarbiger Hintergrund verwendet werden. Farbsignale können den Schnittpunkttasten (PGM und PST/KEY) zugewiesen und dann verwendet werden.	V2	Lum	Leuchtdichte	**0.00** bis 100.00
		V3	Sat	Sättigung	**0.00** bis 100.00
		V4	Hue	Farbton	359.99 bis **0.00**
Port Enable	Aktivieren oder deaktivieren Sie den für die Bedienung durch externe Geräte verwendeten GPI-und RS-232C-Anschluss. *Informationen zu Steuereinrichtungen für externe Geräte finden Sie im Abschnitt „Kapitel 7: Steuern externer Geräte“ (Seite II-44).*	V3	GPI	Aktiviert/deaktiviert den GPI-Anschluss	**Enbl** (aktivieren), Disbl (deaktivieren)
		V4	RS232C	Aktiviert/deaktiviert en RS-232C-Anschluss (zur zukünftigen Erweiterung)	**Enbl** (aktivieren), Disbl (deaktivieren)

Busbelegung

Dieses Gerät enthält drei Videokompositionsblöcke, M/E (Mix/Effect), Aux 1 und Aux 2. Jeder Block enthält vier oder zwei Busse und kann Übergänge ausführen.
Allerdings ist Aux 1 für den Aux 1 PGM-Bus und für Aux 1 PST-Bus-Mischen und Aux 2 für den Aux 2 PGM-Bus und für Aux 2 PST-Bus-Mischen bestimmt, und Wipe-Effekte, Keys und andere Effekte können nicht hinzugefügt werden.



Verwenden der Busbelegungstasten

Aktivieren (beleuchten) Sie die folgenden Tasten durch Drücken, um die Steuerungselemente für die Crosspoint-Steuerung und die Übergangssteuerung auszuwählen.

Busbelegungstaste	Zu steuerndes Objekt		
	Crosspoint-Steuerung		Übergangssteuerung
	PGM-Zeile	PST/ KEY-Zeile	
BKGD	PGM-Bus	PST-Bus	MIX, EFF
KEY	PGM-Bus	Key Fill-Bus, Key Source-Bus	MIX, EFF
AUX 1	PGM-Bus Aux1	PST-Bus Aux1	nur MIX
AUX 2	PGM-Bus Aux2	PST-Bus Aux2	nur MIX

Auswählen einer Key Source

Drücken Sie bei gedrückter Taste KEY eine PST/ KEY-Crosspoint-Taste.

Mischen von mit M/E (Mix/Effect) erzeugten Videosignalen mit anderen Videosignalen

Mithilfe von Aux 1 oder Aux 2 können Sie Videosignale (PGM), die mit M/E (Mix/Effect) erzeugt wurden, mit anderen Videosignalen mischen.
In diesem Abschnitt wird das Verfahren bei Verwendung von Aux 1 als Beispiel beschrieben.

Vorläufige Einstellungen

1 Wählen Sie das Aux 1-Programm als Programmvideoausgabe aus.

Einstellungsmenü: Menü [Setup] > Menü [Video (Output)] *(Seite II-54)*

2 Wählen Sie Aux1 als Referenzsignal für On-Air-Tally aus.

Einstellungsmenü: Menü [Setup] > Menü [GPI/ Tally] > [On Air Source] *(Seite II-47)*

Mischen

1. Drücken Sie die Busbelegungstaste AUX 1.
2. Wählen Sie ein PGM in den PGM-Crosspoint-Tasten.
3. Wählen Sie das Signal für die Mischung in den PGM-Crosspoint-Tasten.
4. Führen Sie den Übergang mit dem Fader-Hebel, der Taste CUT oder der Taste AUTO TRANS aus.

Tipp

Die Einstellungen Aux1 und Aux2 werden nicht in Snapshots gespeichert.

Einstellen von Wipes

Ein Wipe ist ein Übergangseffekt, bei dem das Programmausgabe-Video auf solche Weise entfernt wird, dass es erscheint, als ob es vom folgenden Video weggewischt würde.
Sie können mit diesem Gerät die folgenden Einstellungen vornehmen.

- *Auswählen von Muster und Richtung für Wipe-Effekte (Seite II-11)*
- *Feinabstimmung der Wipe-Muster (Seite II-11)*
- *Hinzufügen eines Randes zum Wipe-Muster (Seite II-12)*

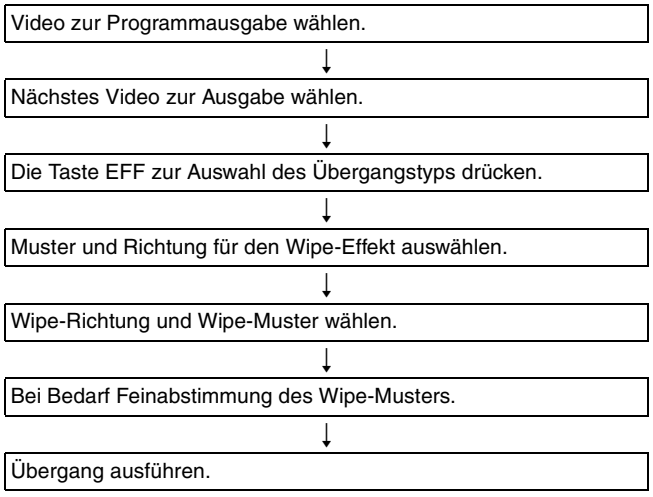
Dieser Abschnitt beschreibt die Wipe-Effekte und Bedienungsgrundlagen für Wipes.
Die Wipe-Einstellungen werden im Menü [Effect] vorgenommen.

Einzelheiten zur Menüoption siehe „Details zum Menü [Effect]“ (Seite II-15).

Tipp

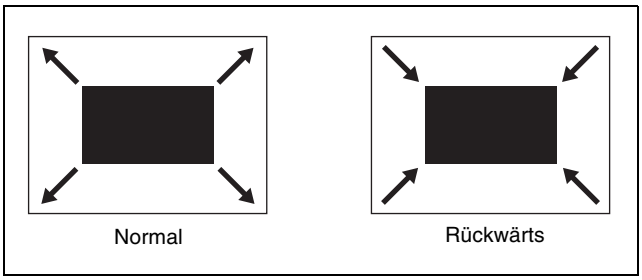
Das Menü [Effect] wird im 3D-Modus nicht angezeigt.

Bedienungsgrundlagen für Wipe


Video zur Programmausgabe wählen.
Nächstes Video zur Ausgabe wählen.
Die Taste EFF zur Auswahl des Übergangstyps drücken.
Muster und Richtung für den Wipe-Effekt auswählen.
Wipe-Richtung und Wipe-Muster wählen.
Bei Bedarf Feinabstimmung des Wipe-Musters.
Übergang ausführen.

Auswählen von Muster und Richtung für Wipe-Effekte

Ein Wipe kann in normaler Wipe-Richtung (normal) oder in umgekehrter Wipe-Richtung (rückwärts) ausgeführt werden. Sie können auch festlegen, dass nach jedem abgeschlossenen Übergang die Richtungen Normal und Rückwärts getauscht werden (Normal-/Rückwärts).



Auswählen des Wipe-Musters

Sie können das Wipe-Muster mit einer der folgenden drei Methoden auswählen.

- Wählen Sie unter den Mustern, die den numerischen Tasten zugewiesen sind (Direktwahl).

  Einzelheiten siehe „Auswählen von Effekten über den Ziffernblock (Direktauswahl)“ (→ Grundlegende Bedienung).

- Geben Sie mit den numerischen Tasten die Nummer des Musters ein.

  Einzelheiten siehe „Angeben von Effekten per Musternummer“ (→ Grundlegende Bedienung).

- Geben Sie die Musternummer im Menü [Effect] an.

Angeben der Musternummer im Menü [Effect]

Einstellungsmenü: [Wipe Adjust] *(Seite II-15)*

Einzelheiten zu den Nummern der Wipe-Muster siehe „Liste der Effektmuster“ (→ Grundlegende Bedienung).

Feinabstimmung der Wipe-Muster

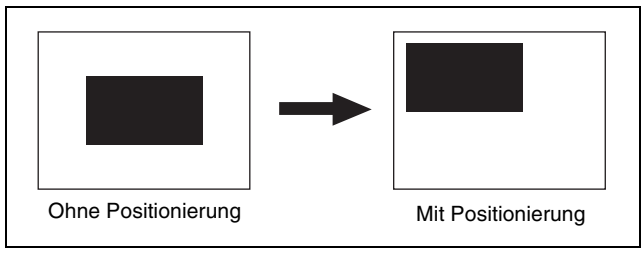
Im Menü [Wipe Modify] können Sie die Position des Wipe-Musters einstellen und verschiedene Variationen und Abwandlungen anwenden.

Anzeigen des Menüs [Wipe Modify]

Zeigen Sie das Menü [Effect] an, wählen Sie durch Drehen des Knopfs V1 die Option [Wipe Adjust] aus, und drücken Sie den Knopf.

Einstellen der Wipe-Position

Die Wipe-Position kann im Menü [Wipe Modify] oder mit dem X-Y-Zeiger im Menü-Kontrollbereich eingestellt werden.



Einstellungsmenü: Menü [Wipe Modify] > [Positioner] *(Seite II-16)*, [Positioner Adjust] *(Seite II-16)*

Einstellen der Position mit dem X-Y-Zeiger

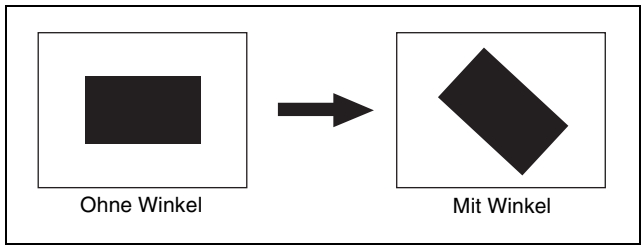
Drücken Sie die Taste POS im Menü-Kontrollbereich, so dass diese leuchtet, und stellen Sie dann mit dem X-Y-Zeiger die Position ein.

Einstellen der Rotationsmethode eines Wipe-Musters

Sie können eine der folgenden drei Drehmethoden für Wipe-Muster auswählen:

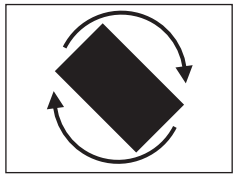
Angle (Winkel)

Führt den Wipe mit in einem festen Winkel rotierten Muster aus.

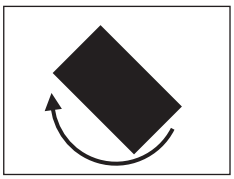


Speed (Geschwindigkeit)

Rotiert das Muster während des Übergangs mit fester Geschwindigkeit.



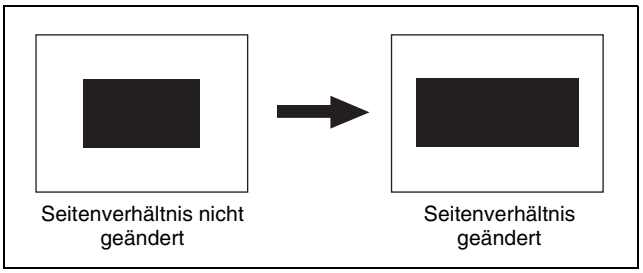
Magnitude (Betrag)
Rotiert das Muster für einen Übergang nur im eingestellten Winkel.



Einstellungsmenü: Menü [Wipe Modify] > [Rotation] *(Seite II-16)*, [Rotation Adjust] *(Seite II-17)*

Einstellen des Seitenverhältnisses eines Wipe-Musters

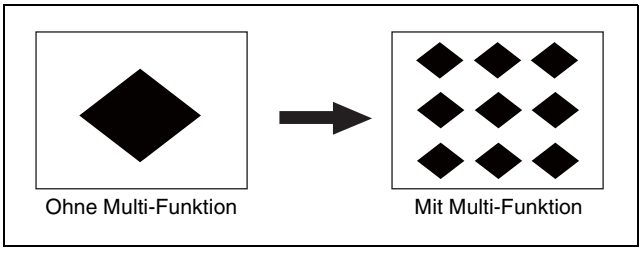
Sie können das Seitenverhältnis eines Wipe-Musters beliebig ändern.



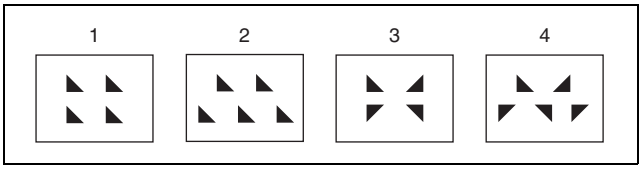
Einstellungsmenü: Menü [Wipe Modify] > [Aspect] *(Seite II-17)*

Wiederholen eines Wipe-Musters

Dasselbe Muster kann bis zu 63 mal horizontal, vertikal oder in beiden Richtungen wiederholt werden.



Weiterhin können Sie eine der folgenden vier Methoden zur Platzierung des Musters wählen.

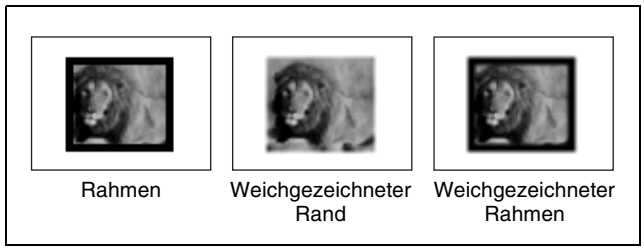


1: Alle Muster sind gleich ausgerichtet
2: Geradzahlige Zeilen werden horizontal verschoben
3: Geradzahlige Spalten und geradzahlige Zeilen werden umgekehrt
4: Geradzahlige Spalten und geradzahlige Zeilen werden umgekehrt und geradzahlige Zeilen werden horizontal verschoben

Einstellungsmenü: Menü [Wipe Modify] > [Multi] *(Seite II-17)*, [Multi Adjust] *(Seite II-17)*

Hinzufügen eines Randes zum Wipe-Muster

Sie können einen Rahmen zum Muster hinzufügen (border), den Rand des Musters unscharf stellen (soft) und den hinzugefügten Rand eines Rahmens unscharf stellen (soft border).
Auch die Farbe des Randes kann eingestellt werden.



Rahmen: Sie können die Breite des Rahmens einstellen.
Weichgezeichneter Rand: Sie können Parameter für die Unschärfe des Randes einstellen.
Weichgezeichneter Rahmen: Sie können die Breite des Rahmens und Parameter für die Unschärfe des Rahmenrandes einstellen.

Einstellungsmenü: [Wipe Edge] *(Seite II-15)*, [Wipe Edge Color] *(Seite II-15)*

Einstellen von DME-Wipes

Bei DME-Wipes wird das aktuell ausgegebene Bild unter Verwendung von Digital Multi Effects (DME) mit einem Wischeffekt umgeschaltet.
Sie können mit diesem Gerät die folgenden Einstellungen vornehmen.

- *Auswählen von Muster und Richtung für DME-Wipe-Effekte (Seite II-13)*
- *Feinabstimmung der DME-Wipe-Muster (Seite II-13)*
- *Hinzufügen eines Randes zu einem DME-Wipe-Muster (Seite II-14)*
- *Einstellen der Hintergrundfarbe eines DME-Wipe (Seite II-14)*

Dieser Abschnitt beschreibt die DME-Wipe-Effekte und Bedienungsgrundlagen für DME-Wipes.
Die DME-Wipe-Einstellungen werden im Menü [Effect] vorgenommen.

Einzelheiten zur Menüoption siehe „Details zum Menü [Effect]“ (Seite II-15).

Bedienungsgrundlagen für DME-Wipe

Video zur Programmausgabe wählen.
↓
Nächstes Video zur Ausgabe wählen.
↓
Die Taste EFF zur Auswahl des Übergangstyps drücken.
↓
Übergangstyp auf [DME] einstellen.
↓
Muster und Richtung für den DME-Wipe-Effekt auswählen.
↓
Bei Bedarf Feinabstimmung des DME-Wipe-Musters.
↓
Übergang ausführen.

Auswählen von Muster und Richtung für DME-Wipe-Effekte

Weitere Informationen über Muster und Richtung für DME-Wipe-Effekte siehe „Auswählen von Muster und Richtung für Wipe-Effekte“ (Seite II-11).

Einstellungsmenü: [DME Wipe Adjust] *(Seite II-15*)

Feinabstimmung der DME-Wipe-Muster

Im Menü [DME Wipe Modify] können Sie die Position eines DME-Wipe-Musters sowie die Größe des Teilbildschirms im PinP-Modus einstellen, das Bild beschneiden und andere Einstellungen vornehmen.

Anzeigen des Menüs [DME Wipe Modify]

Zeigen Sie das Menü [Effect] an, wählen Sie durch Drehen des Knopfs V1 die Option [DME Wipe Adjust] aus, und drücken Sie den Knopf.

Einstellen der DME-Wipe-Position

Die Wipe-Position kann im Menü [DME Wipe Modify] oder mit dem X-Y-Zeiger im Menü-Kontrollbereich eingestellt werden.

Einstellungsmenü: Menü [DME Wipe Modify] > [Positioner] *(Seite II-18*), [Positioner Adjust] *(Seite II-18*)

Einstellen der Position mit dem X-Y-Zeiger

Drücken Sie die Taste POS im Menü-Kontrollbereich, so dass diese leuchtet, und stellen Sie dann mit dem X-Y-Zeiger die Position ein.

Einstellen der Größe des für Frame In/Out und den PinP-Modus verwendeten Teilbildschirms

Wenn Sie die DME-Wipe-Muster Frame In/Out und PinP verwenden, können Sie die Größe des Teilbildschirms einstellen.

Einstellungsmenü: Menü [DME Wipe Modify] > [Size] *(Seite II-18*)

Beschneiden des Bildrandes

Sie können unnötige Teile des Bildes wegschneiden.

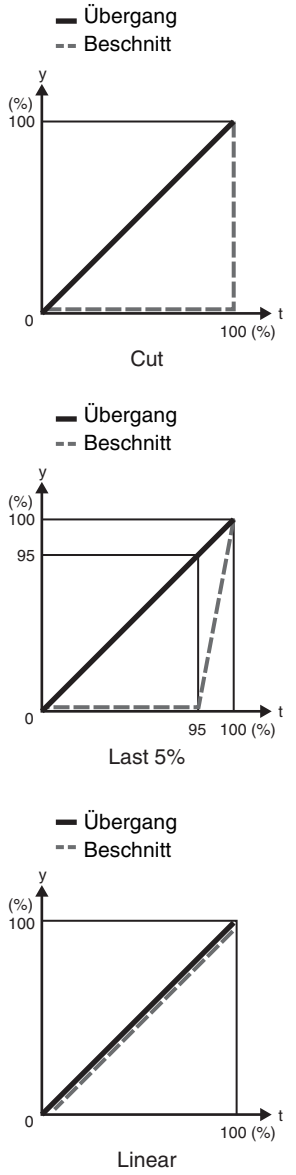
Hinweis

In folgenden Fällen ist die Beschnittfunktion nicht verfügbar:

- Wenn Effektmuster Mosaic oder Defocus ausgewählt ist
- Wenn die Taste KEY zur Auswahl des nächsten Übergangs ausgewählt ist

Einstellungsmenü: Menü [DME Wipe Modify] > [Crop H] *(Seite II-18*), [Crop V] *(Seite II-18*)

Der Beschnitt verläuft während des Übergangs entsprechend der folgenden Darstellung.



t: Ausführungszeit Übergang
y: Änderung von Übergang und Beschnitt

Cut: Der Beschnitt wird während des Übergangs auf konstantem Wert gehalten und am Ende des Übergangs entfernt.

Last 5%: Der Beschnitt wird auf konstantem Wert gehalten, bis der Übergang zu 95 % abgeschlossen ist, und dann während der verbleibenden 5 % entfernet.

Linear: Der Beschnitt wird linear ab dem Beginn des Übergangs entsprechend dem Verlauf des Übergangs entfernt.

Hinzufügen eines Randes zu einem DME-Wipe-Muster

Mit einem DME-Wipe können Sie einen Rahmen um das Muster herum hinzufügen (border) und den Rand eines hinzugefügten Rahmens weichzeichnen (soft border). Auch die Farbe und Hintergrundfarbe können eingestellt werden.

Einzelheiten zum Hinzufügen eines Randes siehe „Hinzufügen eines Randes zum Wipe-Muster“ (Seite II-12).

Einstellungsmenü: [DME Wipe Edge], [DME Wipe Edge Color] *(Seite II-15)*

Einstellen der Hintergrundfarbe eines DME-Wipe

Sie können die Hintergrundfarbe eines DME-Wipe einstellen.

Einstellungsmenü: [DME Wipe Bkgd Color] *(Seite II-16)*

Tipps

- Die Hintergrundfarbe des DME-Wipe kann nur für die DME-Wipe-Muster Flip (Umdrehen) und Tumble (Stürzen) verwendet werden.
- Die Hintergrundfarbe des DME-Wipe entspricht der Randfarbe des Wipe-Musters.

Details zum Menü [Effect]

[Effect] Menü

Drücken Sie in der Menüsteuerung die Taste EFF, um das Menü [Effect] aufzurufen.

Menübefehl	Beschreibung	Knopf	Parameter	Bedeutung	Einstellungsbereich	Referenzstelle
Effect Transition	Geben Sie den beim Ausführen der Effektübergänge verwendeten Übergangstyp ang.	V3	Rate	Übergangsdauer bei Ausführung mit der Taste AUTO TRANS	1 bis 999 Einzelbilder (**30**)	II-7
		V4	Type	Übergangstyp	**Wipe**, NAM, DME	
Wipe Adjust	Einstellen der Wipe-Richtung und des Wipe-Musters. Sie können auch den Knopf V1 drücken, um das Menü [Wipe Modify] anzuzeigen *(Seite II-16)*.	V1	Modify	Knopf drücken, um das Menü [Wipe Modify] anzuzeigen	–	II-10
		V3	Direct	Wipe-Richtung	**Norm** (normal), N/R (Normal-/Rückwärts), Rev (rückwärts)	II-13
		V4	PtnNum	Wipe-Musternummer	**1** bis 24	
Wipe Edge	Einen Rahmen zum Muster hinzufügen (border), den Rand des Musters unscharf stellen (soft) und einen hinzugefügten Rahmen unscharf stellen (soft border).	V2	Type	Typ des Wipe-Rands	**Off** (Aus), Border (Rand), Soft (weichgezeichneter Rand), S-Brdr (weichgezeichneter Rahmen)	II-12
		V3	Width	Einstellen der Rahmenbreite	**0.00** bis 100.00	
		V4	Soft	Parameter für die Rand-Unschärfe	**0.00** bis 100.00	
Wipe Edge Color	Einstellen der Farbe des Wipe-Rands.	V2	Lum	Leuchtdichte	**0.00** bis 100.00	II-12
		V3	Sat	Sättigung	**0.00** bis 100.00	
		V4	Hue	Hue	359.99 bis **0.00**	
DME Wipe Adjust	DME-Wipe-Richtung und DME-Wipe-Muster einstellen. Sie können auch den Knopf V1 drücken, um das Menü [DME Wipe Modify] anzuzeigen *(Seite II-18)*. **Tipp** Wenn die Taste KEY zur Auswahl des nächsten Übergangs ausgewählt ist, können die Effekte 1101 bis 1102 (Umdrehen/Stürzen), 1251 (PinP-Modus), 1701 (Mosaik) und 1702 (Unscharf) nicht ausgewählt werden.	V1	Modify	Knopf drücken, um das Menü [DME Wipe Modify] anzuzeigen	–	II-13
		V3	Direct	DME-Wipe-Richtung	Norm (normal), **N/R** (Normal-/Rückwärts), Rev (rückwärts)	
		V4	PtnNum	DME-Wipe-Musternummer	**1001** bis 1008 (Gleiten), 1021 bis 1031 (Stauchen), 1041 bis 1044 (Tür), 1201 bis 1208/1221 bis 1224 (Einzelbild herein/heraus), 1101 bis 1102 (Umdrehen/Stürzen), 1251 (PinP-Modus), 1701 (Mosaik), 1702 (Unscharf)	
DME-Wipe-Rand	Einen Rahmen zum DME-Muster hinzufügen (border) und den Rand eines hinzugefügten Rahmens unscharf stellen (soft border).	V2	Type	Typ des DME-Wipe-Rands	**Off** (Aus), Border (Rand), S-Brdr (weichgezeichneter Rahmen)	II-14
		V3	Width	Einstellen der Rahmenbreite	0.00 bis 100.00 (**2.00**)	
		V4	Soft	Parameter für die Rand-Unschärfe	**0.00** bis 100.00	

Menübefehl	Beschreibung	Knopf	Parameter	Bedeutung	Einstellungsbereich	Referenzstelle
DME-Wipe Edge Color	Einstellen der Farbe eines DME-Wipe-Rands.	V2	Lum	Leuchtdichte	0.00 bis 100.00 (**14.63**)	II-14
		V3	Sat	Sättigung	0.00 bis 100.00 (**50.09**)	
		V4	Hue	Hue	359.99 bis 0.00 (**349.83**)	
DME Wipe Bkgd Color	Hintergrundfarbe für DME-Wipe einstellen.	V2	Lum	Leuchtdichte der Hintergrundfarbe	**0.00** bis 100.00	II-14
		V3	Sat	Sättigung der Hintergrundfarbe	**0.00** bis 100.00	
		V4	Hue	Farbton der Hintergrundfarbe	359.99 bis **0.00**	

[Wipe Modify] Menü

Zum Anzeigen des Menüs [Wipe Modify] drücken Sie den Knopf V1, während [Wipe Adjust] ausgewählt ist.

Menübefehl	Beschreibung	Knopf	Parameter	Bedeutung	Einstellungsbereich	Referenzstelle
Positioner	Aktiviert/deaktiviert den Positionierschalter zum Einstellen der der Wipe-Position. Wenn Sie mit dem Knopf V3 auch [On] auswählen, wird das Muster im Ergebnis des Übergangs von der Position, an die es mit dem Positionierschalter gebracht wurde, in die Mitte des Bildschirms bewegt. **Tipp** Der Positionierschalter kann für folgende Muster verwendet werden: 17, 18, 21, 22, 23 und 24	V3	AutoCT	Aktiviert/deaktiviert die automatische Zentrierung	**Off**, On	II-11
		V4	Pos	Aktiviert/deaktiviert die Positionierung	**Off**, On	
Positioner Adjust	Zum Einstellen der Wipe-Position. Wenn Sie den eingestellten Wert auf „0.00“ zurücksetzen wollen, drücken Sie den Knopf V4.	V2	Pos H	Zum Einstellen der Position in horizontaler Richtung	–200.00 bis +200.00 (**0.00**) (Negative Werte bewegen das Muster nach links, positive nach rechts)	II-11
		V3	Pos V	Zum Einstellen der Position in vertikaler Richtung	–200.00 bis +200.00 (**0.00**) (Negative Werte bewegen das Muster nach unten, positive nach oben)	
		V4	Center	Setzt den eingestellten Wert auf „0“ zurück	–	
Rotation	Zum Einstellen der Rotationsrichtung eines Wipe-Musters.	V4	Rotate	Rotationstyp	**Off** (Aus), Angle (Winkel), Speed (Geschwindigkeit), Mag (Größenordnung)	II-11

Menübefehl	Beschreibung	Knopf	Parameter	Bedeutung	Einstellungsbereich	Referenzstelle
Rotation Adjust	Parameter entsprechend dem in [Rotation] ausgewählten Rotationstyp einstellen. • Wenn [Angle] ausgewählt ist: [Angle] einstellen. • Wenn [Speed] ausgewählt ist: [Speed] einstellen. • Wenn [Mag] ausgewählt ist: [Angle] und [Mag] einstellen. **Einstellungswerte** **Angle:** –100.00 entspricht dem Zustand, in dem das Muster einmal gegen den Uhrzeigersinn gedreht ist, und +100.00 dem Status in, dem Muster einmal im Uhrzeigersinn gedreht ist. 0.00 entspricht einem Status ohne Drehung. **Mag:** –200.00 dreht das Muster zweimal gegen den Uhrzeigersinn, und +200.00 dreht das Muster zweimal im Uhrzeigersinn. 0.00 dreht das Muster nicht. **Speed:** –100.00 ist die Geschwindigkeit einer Rotation pro Sekunde gegen den Uhrzeigersinn, und +100.00 ist die Geschwindigkeit einer Rotation im Uhrzeigersinn pro Sekunde. 0.00 entspricht einem stationären Status.	V2	Angle	• Muster-Neigungswinkel ([Angle]) • Muster-Neigungswinkel beim Start des Übergangs ([Mag])	–100.00 bis +100.00 (**0.00**)	II-11
		V3	Mag	Rotationsbetrag während des Übergangs	–200.00 bis +200.00 (**0.00**)	
		V4	Speed	Geschwindigkeit der Musterrotation	–100.00 bis +100.00 (**0.00**)	
Aspect	Ändern des Seitenverhältnisses eines Wipe-Musters. Negative Werte des Seitenverhältnisses strecken das Muster vertikal, positive horizontal.	V3	Aspect	Aktiviert/deaktiviert die Änderung des Seitenverhältnisses	**Off**, On	II-12
		V4	Ratio	Zur Einstellung des Seitenverhältnisses	–100.00 bis +100.00 (**0.00**)	
Multi	Aktiviert/deaktiviert die Multi-Funktion zur Wiederholung des Wipe-Musters.	V4	Multi	Aktiviert/deaktiviert die Multi-Funktion	**Off**, On	II-12
Multi Adjust	Dasselbe Muster kann bis zu 63 mal horizontal, vertikal oder in beiden Richtungen wiederholt werden.	V2	H Mult	Anzahl der Muster in horizontaler Richtung	**1** bis 63	II-12
		V3	V Mult	Anzahl der Muster in vertikaler Richtung	**1** bis 63	
		V4	InvTyp	Muster-Platzierungsmethode	**1** bis 4	

[DME Wipe Modify] Menü

Zum Anzeigen des Menüs [DME Wipe Modify] drücken Sie den Knopf V1, während [DME Wipe Adjust] ausgewählt ist.

Menübefehl	Beschreibung	Knopf	Parameter	Bedeutung	Einstellungsbereich	Referenzstelle
Positioner	Aktiviert/deaktiviert den Positionierschalter zum Einstellen der DME-Wipe-Position. **Tipp** Der Positionierschalter kann für folgende Muster verwendet werden: 1031, 1201 bis 1208, 1221 bis 1224 und 1251	V4	Pos	Aktiviert/deaktiviert die Positionierung	**Off**, On	II-13
Positioner Adjust	Zum Einstellen der DME-Wipe-Position. Wenn Sie den eingestellten Wert auf „0.00“ zurücksetzen wollen, drücken Sie den Knopf V4.	V2	Pos H	Zum Einstellen der Position in horizontaler Richtung	–200.00 bis +200.00 (**0.00**) (Negative Werte bewegen das Muster nach links, positive nach rechts)	II-13
		V3	Pos V	Zum Einstellen der Position in vertikaler Richtung	–200.00 bis +200.00 (**0.00**) (Negative Werte bewegen das Muster nach unten, positive nach oben)	
		V4	Center	Setzt den eingestellten Wert auf „0“ zurück	–	
Size	Wenn Sie die DME-Wipe-Muster 1201 bis 1208 (Frame In/Out), 1221 bis 1224 (Frame In/Out) und 1251 (PinP) verwenden, können Sie die Größe des Teilbildschirms einstellen. **Hinweise zu Einstellungswerten** **Param:** Vergrößerung/Verkleinerung in Prozent angeben. Die Einstellung 100.00 ist gleich der Größe des Eingangsbildes.	V3	Size	Aktiviert/deaktiviert die Größenänderung	**Off**, On	II-13
		V4	Param	Zur Einstellung der Größe	0.00 bis 200.00 (**100.00**)	
Crop H	Aktivieren/Deaktivieren der Beschnittfunktion sowie Einstellen der Links-/Rechtsposition beim Beschnitt unnötiger Bildbereiche.	V2	Crop	Aktiviert/deaktiviert den Beschnitt	**Off**, On	II-13
		V3	Left	Position für den Beschnitt des linken Bildbereichs	**–100.00** bis +100.00	
		V4	Right	Position für den Beschnitt des rechten Bildbereichs	–100.00 bis **+100.00**	
Crop V	Einstellen der Aktion, die bei einem Übergang ausgeführt wird, und Einstellen der Oben-/Untenposition beim Beschnitt unnötiger Bildbereiche.	V2	Trans	Aktion bei Ausführung des Übergangs	Cut, **Last5%**, Linear	II-13
		V3	Top	Position für den Beschnitt des oberen Bildbereichs	–100.00 bis **+100.00**	
		V4	Bottom	Position für den Beschnitt des unteren Bildbereichs	**–100.00** bis +100.00	

Tipp

In folgenden Fällen ist die Beschnittfunktion nicht verfügbar:
- Wenn Effektmuster 1701 (Mosaic) oder 1702 (Defocus) ausgewählt ist
- Wenn die Taste KEY zur Auswahl des nächsten Übergangs ausgewählt ist

Einstellen der Keys

Ein Key ist eine Funktion, mit der das Hintergrundbild ausgeschnitten und dann in diesem Bereich ein Bild oder Text eingefügt wird. Das Signal zum Ausschneiden des Hintergrunds wird als Key Source, das Signal, mit dem der ausgeschnittene Bereich gefüllt wird, als Key Fill, und der Block zur Verarbeitung eines Keys als Keyer bezeichnet.

Dieser Abschnitt beschreibt die Vorgehensweise bei der Feinabstimmung für Keys.

Sie können mit diesem Gerät die folgenden Einstellungen für Keys vornehmen.

- *Bedienungsgrundlagen für Keys (Seite II-19)*
- *Einstellen der Key-Übergänge (Seite II-20)*
- *Auswählen von Muster und Richtung für Key-Wipe-Effekte (Seite II-20)*
- *Feinabstimmung der Key-Wipe-Muster (Seite II-20)*
- *Einstellen von Key-DME-Wipes (Seite II-20)*
- *Feinabstimmung der Key-DME-Wipe-Muster (Seite II-21)*
- *Auswählen von Key-Typen (Seite II-21)*
- *Feinabstimmung des Leuchtdichte-Keys (Seite II-21)*
- *Feinabstimmung des linearen Keys (Seite II-21)*
- *Feinabstimmung des Chroma-Keys (Seite II-21)*
- *Einstellen von Key Fill und Key Source (Seite II-21)*
- *Einstellen einer Maske für einen Key (Seite II-22)*
- *Hinzufügen eines Randes zu einem Key (Seite II-22)*
- *Einstellen der Größe und Position des Keys (Seite II-22)*

Die Bedienungsgrundlagen für Leuchtdichte-Key und Chroma-Key finden Sie im Abschnitt „Bildkomposition mit Hilfe von Keys“ (→ Grundlegende Bedienung).

Nehmen Sie die Key-Einstellungen und Key-Übergangseinstellungen im Menü [Key] vor.

Ausführliche Informationen zum Menüpunkt [Key] finden Sie im Abschnitt „Details zum Menü [Key]“ (Seite II-23).

Tipp

Im 3D-Modus wird das Menü [Key] nicht angezeigt.

Bedienungsgrundlagen für Keys

Gehen Sie zum Ausführen grundlegender Bedienvorgänge für Keys wie folgt vor:

Materialauswahl
↓
Übergangskonfiguration
↓
Key-Konfiguration
↓
Ausführung des Übergangs

Je nachdem, wo Sie den Key-Übergang ausführen möchten, verwenden Sie eine der folgenden zwei Möglichkeiten für elementare Key-Operationen.

- Effektübergang (Taste KEY für nächsten Übergang auswählen) *(Seite II-19*)
- Key-Übergang *(Seite II-20*)

Effektübergang

Materialauswahl

Key Bus Delegation-Taste drücken.
↓
Video zur Programmausgabe wählen.
↓
Key-Material wählen (d. h. das Bild, das über das Programmausgabe-Videosignal gelegt wird).

Übergangskonfiguration ⇩

Taste für Auswahl des nächsten Key-Übergangs drücken, so dass diese leuchtet.
↓
MIX-Taste oder EFF-Taste drücken.
↓
Übergangstyp für den Effektübergang einstellen.[1)]
↓
Wenn nötig, Muster und Richtung für den Wipe-Effekt oder DME-Wipe-Effekt auswählen.[1)]

1) Verwenden Sie das Menü [Effect].

Key-Konfiguration ⇩

Key-Typ wählen.
↓
Bei Bedarf Feinabstimmung des Keys.

Ausführung des Übergangs ⇩

Übergang mit dem Fader-Hebel, der Taste CUT oder der Taste AUTO TRANS ausführen.

Key-Übergang

Materialauswahl

Key Bus Delegation-Taste drücken.

↓

Video zur Programmausgabe wählen.

↓

Key-Material wählen (d. h. das Bild, das über das Programmausgabe-Videosignal gelegt wird).

Übergangskonfiguration ⇩

Übergangstyp für den Key-Übergang einstellen.[1)]

↓

Wenn nötig, Muster und Richtung für den Key-Wipe-Effekt oder Key-DME-Wipe-Effekt auswählen.[1)]

1) Verwenden Sie das Menü [Key].

Key-Konfiguration ⇩

Key-Typ wählen.

↓

Bei Bedarf detaillierte Einstellung des Keys.

Ausführung des Übergangs ⇩

Übergang mit der Taste KEY TRANS ausführen.

Einstellen der Key-Übergänge

Stellen Sie die Key-Rate und den Key-Übergangstyp für einen Key-Übergang ein.
Sie können einen der folgenden Übergangstypen wählen.

Cut: Schnelles Einfügen (Hereinschneiden) oder Entfernen (Herausschneiden) des Keys.

Mix: Graduelles Einfügen (Einblenden) oder Entfernen (Ausblenden) des Keys.

Wipe: Den Hintergrund mit Wipe ausschneiden und dann einen Key einbetten.

DME (Digital Multi Effects): Einen DME-Effekt verwenden und denselben Effekt als DME-Wipe auf den Key anwenden (Key-DME-Wipe).

Einstellungsmenü: [Key Transition] *(Seite II-23)*

Auswählen von Muster und Richtung für Key-Wipe-Effekte

Sie können den Hintergrund eines für einen key Übergang ausgewählten Wipe-Musters ausschneiden und dann einen Key einbetten.

Einstellungsmenü: [Key Wipe Modify] *(Seite II-24)*

Einzelheiten zu den Wipe-Richtungen siehe „Auswählen von Muster und Richtung für Wipe-Effekte“ (Seite II-11).

Einzelheiten zu den Nummern der Wipe-Muster siehe „Liste der Effektmuster“ (→ Grundlegende Bedienung).

Feinabstimmung der Key-Wipe-Muster

Im Menü [Key Wipe] können Sie die Position des Wipe-Musters einstellen und verschiedene Variationen und Abwandlungen anwenden.

Anzeigen des Menüs [Key Wipe]

Zeigen Sie das Menü [Key] an, wählen Sie durch Drehen des Knopfs V1 die Option [Key Wipe] aus, und drücken Sie den Knopf.

Die einzustellenden Elemente im Menü [Key Wipe Modify] entsprechen denen im Menü [Wipe Modify] im Menü [Effect]. Informationen über die einzustellenden Elemente finden Sie in den entsprechenden Abschnitten von „Feinabstimmung der Wipe-Muster“ (Seite II-11).

Einstellen von Key-DME-Wipes

Für einen Key können Sie dieselben Einstellungen wie bei einem DME-Wipe vornehmen.

Einstellungsmenü: [Key DME Wipe] *(Seite II-24)*

Einzelheiten zu den DME-Wipe-Richtungen siehe „Auswählen von Muster und Richtung für Wipe-Effekte“ (Seite II-11).

Einzelheiten zu den Nummern der Wipe-Muster siehe „Liste der Effektmuster“ (→ Grundlegende Bedienung).

Feinabstimmung der Key-DME-Wipe-Muster

Im Menü [Key DME Wipe Modify] können Sie die Position eines Key-DME-Wipe-Musters und die Größe eines Teilbildschirms für den Bild ein-/ausblenden und PinP-Modus einstellen.

Anzeigen des Menüs [Key DME Wipe Modify]

Zeigen Sie das Menü [Key] an, wählen Sie durch Drehen des Knopfs V1 die Option [Key DME Wipe] aus, und drücken Sie den Knopf.

Die einzustellenden Elemente im Menü [Key DME Wipe Modify] entsprechen (bis auf die Beschnittfunktion) denen im Menü [DME Wipe Modify] für einen DME-Wipe. Siehe auch die entsprechenden Abschnitte von „Feinabstimmung der DME-Wipe-Muster" (Seite II-13).

Auswählen von Key-Typen

Wählen Sie zum Ausschneiden der Bilder Key-Typen aus. Sie können einen der folgenden Key-Typen wählen.

Lum (Leuchtdichte-Key) / Lin (linearer Key): Verwenden Sie diese Keys, wenn Sie Titel oder Logos in das Bild einfügen wollen.
Verwenden Sie Helligkeitssignale wie z. B. schwarz-weißen Text als Key Source.

Tipp

Lineare Keys weisen eine geringere Variabilität des Gain-Wertes auf, was eine präzisere Einstellung im Vergleich zu Leuchtdichte-Keys ermöglicht.

Chr (Chroma-Key): Verwenden Sie diesen Key, wenn Sie zum Beispiel Bilder von Personen mit einem Hintergrundbild kombinieren.
Erstellen Sie die Key Source aus einer bestimmten Farbe innerhalb des Eingangsbildes.

Einstellungsmenü: [Key Type Select] *(Seite II-23*)

Feinabstimmung des Leuchtdichte-Keys

Sie können die Feinabstimmung für die Ausschneidebedingung des Hintergrunds, die Key-Dichte und andere Einstellungen für die Erstellung von Videos mit Leuchtdichte-Keys vornehmen.

Einstellungsmenü: [Lum Key Adjust (1/2)] *(Seite II-23*), [Lum Key Adjust (2/2)] *(Seite II-23*), [Lum Key Mode] *(Seite II-23*)

Feinabstimmung des linearen Keys

Sie können die Feinabstimmung für die Ausschneidebedingung des Hintergrunds, die Key-Dichte und andere Einstellungen für die Erstellung von Videos mit linearen Keys vornehmen.

Einstellungsmenü: [Lin Key Adjust (1/2)] *(Seite II-23*), [Lin Key Adjust (2/2)] *(Seite II-24*), [Lin Key Mode] *(Seite II-24*)

Feinabstimmung des Chroma-Keys

Wenn Sie zum Beispiel die Ergebnisse der automatischen Chroma-Key-Regelung im Menü [Manual Chromakey] feinabstimmen wollen, können Sie jede einzelne Chroma-Key-Einstellung manuell festlegen. Sie können auch Hintergrundfarben (typischerweise Blau), die in die Umrisse des kombinierten Videos durchschlagen (z. B. in die Haare einer Person), durch unauffälligere Farben wie z. B. Grau ersetzen.

Informationen über die automatische Chroma-Key-Regelung finden Sie im Abschnitt „Bildkomposition per Chroma Key" (→ Grundlegende Bedienung).

Anzeigen des Menüs [Manual Chromakey]

Zeigen Sie das Menü [Key] an, wählen Sie durch Drehen des Knopfs V1 die Option [Chromakey Manual Adj] aus, und drücken Sie den Knopf.

Einzelheiten zum Menü [Manual Chromakey] siehe „[Manual Chromakey] Menü" (Seite II-27).

Einstellen von Key Fill und Key Source

Wählen Sie das für den Key Fill zu verwendende Signal und den für die Key Source zu verwendenden Signalauswahlmodus aus.

Einstellungsmenü: [Key Fill/Src Select] *(Seite II-23*), [Key Fill Mat Adjust] *(Seite II-23*)

Auswahlmodi für Keyquelle

Self: Wählt das Signal des Key Source Bus als Key Source.
Wenn als Key-Typ der Chroma-Key ausgewählt ist, wählen Sie [Self].

Auto: Wählt automatisch das Signal des Key Fill Bus und das einer Schnittpunkttaste als Key Source zugewiesene gepaarte Signal.

Split: Ermöglicht die Auswahl des Key Source-Bussignals unabhängig vom Key Fill-Bussignal.

Informationen zur Auswahl finden Sie im Abschnitt „Separates Auswählen von Key Fill und Key Source“ (➔ Grundlegende Bedienung).

Bei Auswahl der Option [Auto] werden folgende Paare von Key Fill und Key Source ausgewählt.

Key Fill	Key Source
Einzelbildspeicher-Video	Einzelbildspeicher-Key
Schwarzes Video	Weißes Video[1)]
Andere als die obigen Signale	Selbes Signal wie Key Fill

1) Wenn Sie als Key Source ein weißes Video verwenden, füllt das Key Fill-Video den gesamten Bildschirm aus.

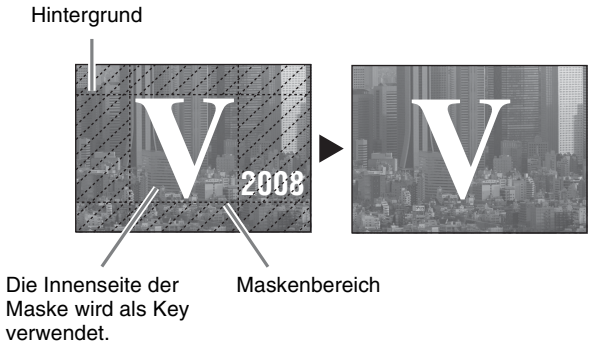
Auswahlmodi für Key Fill

Bus: Mit einer Schnittpunkttaste ausgewähltes Signal

Matte: Mit dem Farb-Matte-Generator im Gerät generiertes Signal (Sie können die Farbe unter [Key Fill Mat Adjust] einstellen)

Einstellen einer Maske für einen Key

Mit der Funktion Key Mask können Sie einen Bereich des Key-Signals maskieren.



Einstellungsmenü: [Key Mask] *(Seite II-24)*

Hinzufügen eines Randes zu einem Key

Sie können dem Key-Rand einen Rahmen hinzufügen (Border) und den Rand des Keys unscharf zeichnen (soft).

Hinweis

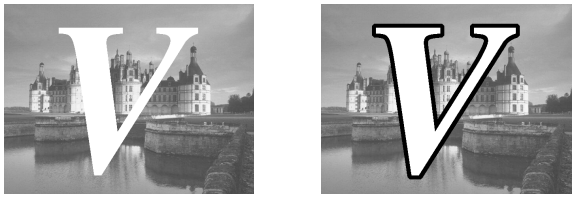
Wenn Sie einem Key einen Rahmen hinzufügen, werden die Positionen von Key Fill und Key Source nach unten verschoben.

Einstellen von Varianten für den Key-Rand

Aktivieren oder deaktivieren Sie den Drop-Modus und legen Sie den Variantentyp fest.

- Wenn Sie den Drop-Modus aktivieren, werden die Position des Key Fills und der Key Source nach unten verschoben, unabhängig davon, ob Ränder hinzugefügt wurden. Falls Sie die Key-Position nicht in Abhängigkeit davon verändern möchten, ob der Key-Rand aktiviert oder deaktiviert ist, aktivieren Sie den Drop-Modus.
- Sie können eine der folgenden Varianten wählen.

Normal **Border**



Normal: Der Status, in dem einem Key kein Rahmen hinzugefügt wurde.

Border: Ermöglicht das hinzufügen eines Rahmens um den Key und das Einstellen der Breite sowie Dichte des Rahmens.

Einstellungsmenü: [Key Edge Type] *(Seite II-25)*, [Border Adjust] *(Seite II-25)*, [Border Matte Adjust] *(Seite II-25)*, [Key Soft Edge] *(Seite II-25)*

Einstellen der Größe und Position des Keys

Im Menü [Resizer] können Sie auf den erstellten Key-Bereich Effekte wie z. B. Verkleinern/Vergrößern, Bewegen und Ändern des Seitenverhältnisses auf gleiche Weise wie DME (Größenänderungsfunktion) anwenden.

Hinweise

- Wenn eine Größenänderung auf den Key angewendet wird, wird das Bild um ein Einzelbild verzögert.
- Es kann gleichzeitig nur eine der Funktionen DME-Wipe, Key DME-Wipe, und Größenänderung angewendet werden.

Aktivieren der Größenänderungsfunktion

Zeigen Sie das Menü [Key] an, wählen Sie durch Drehen des Knopfs V1 die Option [Resizer] und durch Drehen des Knopfs V4 die Option [On] aus. *(Siehe Seite II-23)*

Anzeigen des Menüs [Resizer]

Zeigen Sie das Menü [Key] an, wählen Sie durch Drehen des Knopfs V1 die Option [Resizer] aus, und drücken Sie den Knopf.

Einzelheiten zum Menü [Resizer] siehe „[Resizer] Menü“ (Seite II-25).

Details zum Menü [Key]

[Key] Menü

Drücken Sie in der Menüsteuerung die Taste KEY, um das Menü [Key] aufzurufen.

Menübefehl	Beschreibung	Knopf	Parameter	Bedeutung	Einstellungsbereich	Referenzstelle
Key Transition	Stellen Sie die Übergangsdauer und den Übergangstyp ein, die verwendet werden sollen, wenn der Key-Übergang mit der Taste KEY TRANS ausgeführt wird.	V3	Rate	Übergangsdauer	1 bis 999 (**30**)	II-20
		V4	Type	Übergangstyp	Cut, **Mix**, Wipe, DME	
Key Type Select	Wählen Sie zum Ausschneiden der Bilder Key-Typen aus.	V4	Type	Key-Typ	**Lum** (Leuchtdichte-Key), Lin (Linearer Key), Chr (Chroma-Key)	II-21
Resizer	Wählen Sie, ob auf den erstellten Key-Bereich Effekte wie z. B. Verkleinern/Vergrößern, Bewegen und Ändern des Seitenverhältnisses auf gleiche Weise wie DME (Größenänderungsfunktion) angewendet werden sollen. Sie können auch den Knopf V1 drücken, um das Menü [Resizer] anzuzeigen *(Seite II-25)*.	V1	Select	Knopf drücken, um das Menü [Resizer] anzuzeigen	–	II-22
		V4	Resize	Aktiviert/deaktiviert die Größenänderungsfunktion	**Off**, On	
Key Fill/Src Select	Wählen Sie das für den Key Fill zu verwendende Signal und den für die Key Source zu verwendenden Signalauswahlmodus aus.	V3	Source	Auswahlmodus der Key Source	Self, **Auto**, Split	II-21
		V4	Fill	Als Key Fill zu verwendendes Signal	**Bus**, Matte	
Key Fill Mat Adjust	Einstellen der Farbe der Key Fill-Matte.	V2	Lum	Leuchtdichte der Farb-Matte	**0.00** bis 100.00	II-21
		V3	Sat	Sättigung der Farb-Matte	**0.00** bis 100.00	
		V4	Hue	Farbton der Farb-Matte	359.99 bis **0.00**	
Lum Key Adjust (1/2)	Stellen Sie Hintergrund-Ausschneidebedingung und Konturschärfe des Leuchtdichte-Keys ein.	V3	Clip	Ausschneidebedingung für Hintergrund (Clip-Wert)	+109.59 bis +7.31 (**0.00**)	–
		V4	Gain	Konturschärfe (Gain-Wert)	–100.00 bis +100.00 (**0.00**)	
Lum Key Adjust (2/2)	Einstellen der Dichte des Leuchtdichte-Keys.	V4	Dens	Key-Dichte	0 bis **100.00**	–
Lum Key Mode	Aktiviert/deaktiviert Clean-Modus für Leuchtdichte-Key. Wenn der Clean-Modus aktiviert ist, wirkt sich die Key Source nicht auf den Key Fill aus, der unverändert zum Hintergrund hinzugefügt wird. **Tipp** Der Clean-Modus ist wirksam bei Verwendung von Signalen, die aus einem Paar aus Key Fill und Key Source bestehen, wie bei einem Zeichengenerator.	V4	Clean	Aktiviert/deaktiviert den Clean-Modus	**Off**, On	–
Lin Key Adjust (1/2)	Stellen Sie Hintergrund-Aussschneidebedingung und Konturschärfe des linearen Keys ein.	V3	Clip	Ausschneidebedingung für Hintergrund (Clip-Wert)	+109.59 bis +7.31 (**0.00**)	–
		V4	Gain	Konturschärfe (Gain-Wert)	–100.00 bis +100.00 (**0.00**)	

Menübefehl	Beschreibung	Knopf	Parameter	Bedeutung	Einstellungsbereich	Referenzstelle
Lin Key Adjust (2/2)	Einstellen der Dichte des linearen Keys.	V4	Dens	Key-Dichte	0 bis **100.00**	–
Lin Key Mode	Aktiviert/deaktiviert Clean-Modus für linearen Key. Wenn der Clean-Modus aktiviert ist, wirkt sich die Key Source nicht auf den Key Fill aus, der unverändert zum Hintergrund hinzugefügt wird. **Tipp** Der Clean-Modus ist wirksam bei Verwendung von Signalen, die aus einem Paar aus Key Fill und Key Source bestehen, wie bei einem Zeichengenerator.	V4	Clean	Aktiviert/deaktiviert den Clean-Modus	**Off**, On	–
Chromakey Auto Adj	Zeigt das Menü [Auto Chromakey] an *(Seite II-27)*, das die Angabe eines Teils des Vordergrundvideos (z. B. die Hintergrundfarbe Blau) und dessen Verwendung als Referenz für das automatische Erstellen des Chroma-Key-Bildes ermöglicht.	V1	Auto	Knopf drücken, um das Menü [Auto Chromakey] anzuzeigen	–	Bedienungsanleitung (Grundlegende Bedienung)
Chromakey Manual Adj	Zeigt das Menü [Manual Chromakey] an *(Seite II-27)*, in dem die Feinabstimmung für den Chroma-Key vorgenommen werden kann.	V1	Manual	Knopf drücken, um das Menü [Manual Chromakey] anzuzeigen	–	II-21
Key Invert	Weiß und Schwarz der Key Source umkehren	V4	Invert	Aktiviert/deaktiviert die Umkehrung der Key Source	**Off**, On	–
Key Wipe	Key-Wipe-Richtung und Wipe-Muster einstellen. Sie können auch den Knopf V1 drücken, um das Menü [Key Wipe Modify] anzuzeigen *(Seite II-28)*.	V1	Modify	Knopf drücken, um das Menü [Key Wipe Modify] anzuzeigen	–	II-20
		V3	Direct	Key-Wipe-Richtung	**Norm** (normal), N/R (Normal-/Rückwärts), Rev (rückwärts)	II-20
		V4	PtnNum	Wipe-Musternummer	**1** bis 24	
Key Wipe Edge	Den Rand eines Key Wipe-Musters weichzeichnen (Soft edge).	V3	Soft	Aktiviert/deaktiviert die Weichzeichnung	**Off**, On	–
		V4	Param	Parameter für die Rand-Unschärfe	**0.00** bis 100.00	
Key DME Wipe	Key-DME-Wipe-Richtung und Key-DME-Wipe-Muster einstellen. Sie können auch den Knopf V1 drücken, um das Menü [Key DME Wipe Modify] anzuzeigen *(Seite II-30)*.	V1	Modify	Knopf drücken, um das Menü [Key DME Wipe Modify] anzuzeigen	–	II-20
		V3	Direct	Key-DME-Wipe-Richtung	Norm (normal), **N/R** (Normal-/Rückwärts), Rev (rückwärts)	
		V4	PtnNum	Key-DME-Wipe-Musternummer	**1001** bis 1008 (Gleiten), 1021 bis 1031 (Stauchen), 1041 bis 1044 (Tür), 1201 bis 1208, 1221 bis 1224 (Einzelbild herein/heraus)	
Key Mask	Mit der Funktion Key Mask können Sie einen Bereich eines Key-Signals maskieren.	V3	Mask	Aktiviert/deaktiviert die Maskierungsfunktion	**Off**, On	II-22
		V4	Invert	Aktiviert/deaktiviert die Maskenumkehrung	**Off**, On	

Menübefehl	Beschreibung	Knopf	Parameter	Bedeutung	Einstellungsbereich	Referenzstelle
Key Mask Box H	Linke und rechte Positionen des Maskenfeldes angeben.	V3	Left	Position der linken Seite	–100.00 bis +100.00 (**–50.00**)	II-22
		V4	Right	Position der rechten Seite	–100.00 bis +100.00 (**+50.00**)	
Key Mask Box V	Obere und untere Positionen des Maskenfeldes angeben.	V3	Top	Position der oberen Seite	–100.00 bis +100.00 (**+50.00**)	II-22
		V4	Bottom	Position der unteren Seite	–100.00 bis +100.00 (**–50.00**)	
Key Edge Type	Drop-Modus aktivieren oder deaktivieren und Varianten für den Key-Rand festlegen.	V3	Drop	Aktiviert/deaktiviert den Drop-Modus	**Off**, On	II-22
		V4	Type	Key-Rand-Typ	**Norm** (normal), Border	
Border Adjust	Einstellen der Dichte und Breite des Rahmens.	V3	Dens	Rahmendichte	0.00 bis **100.00**	II-22
		V4	Width	Rahmenbreite	**0.00** bis 4.00	
Border Matte Adjust	Einstellen der Farbe der Rahmen-Matte.	V2	Lum	Leuchtdichte der Rahmen-Matte	**0.00** bis 100.00	II-22
		V3	Sat	Sättigung der Rahmen-Matte	**0.00** bis 100.00	
		V4	Hue	Farbton der Rahmen-Matte	359.99 **bis 0.00**	
Key Soft Edge	Den Rand eines Keys weichzeichnen (Soft edge). Key-Rand aktivieren und Parameter für die Unschärfe des Randes einstellen.	V3	Soft	Aktiviert/deaktiviert die Weichzeichnung	**Off**, On	II-22
		V4	Param	Parameter für die Rand-Unschärfe	**0.00** bis 100.00	
Fine Key	Aktiviert/deaktiviert die Fein-Key-Funktion zur Feinabstimmung der Position des Keysignal-Rands.	V4	Fine	Aktiviert/deaktiviert die Fein-Key-Funktion	**Off**, On	–
Fine Key Adjust H	Wenn die Fein-Key-Funktion eingeschaltet ist, linke und rechte Positionen des Key-Signalrands feinabstimmen.	V3	Left	Position der linken Seite	–2.00 bis +2.00 (**0.00**)	–
		V4	Right	Position der rechten Seite	–2.00 bis +2.00 (**0.00**)	
Fine Key Adjust V	Wenn die Fein-Key-Funktion eingeschaltet ist, obere und untere Positionen des Key-Signalrands feinabstimmen.	V3	Top	Position der oberen Seite	–2.00 bis +2.00 (**0.00**)	–
		V4	Bottom	Position der unteren Seite	–2.00 bis +2.00 (**0.00**)	

[Resizer] Menü

Zum Anzeigen des Menüs [Resizer] drücken Sie den Knopf V1, während [Resizer] *(Seite II-23)* ausgewählt ist.

Menübefehl	Beschreibung	Knopf	Parameter	Bedeutung	Einstellungsbereich	Referenzstelle
Rotation Mode	Festlegen, ob die Größenänderungsfunktion 2D- oder 3D-Bewegungen ausführt. **Tipp** Abhängig von dieser Einstellung variieren die Regelungsbereiche für die folgenden Einstellungen [Location], [Aspect] und [Rotation].	V3	Axis	Zur Auswahl der Rotationsachse für 3D Transform	**X**, Y	–
		V4	Enable	Wechselt zwischen 2D-Transformation und 3D-Transformation	**Off** (2D-Transformation), On (3D-Transformation)	

Menübefehl	Beschreibung	Knopf	Parameter	Bedeutung	Einstellungsbereich	Referenzstelle
Location	Verkleinern/Vergrößern und Verschieben des Keys. **Tipps** • Der Einstellungsbereich für die horizontale Richtung differiert zwischen HD/SD 4:3 und SD 16:9. • Der Einstellungsbereich für die vertikale Richtung differiert zwischen HD/SD 4:3, SD 16:9 und 3D.	V2	Loc X	Verschiebt den Key in horizontaler Richtung	–100.00 bis +100.00 (**0.00**)	–
		V3	Loc Y	Verschiebt den Key in vertikaler Richtung	• Wenn [Rotation Mode] auf [Off] gesetzt ist, –100.00 bis +100.00 (**0.00**) • Wenn [Rotation Mode] auf [On] gesetzt ist, –9.00 bis +9.00 (**0.00**)	
		V4	Size	Verkleinert/ vergrößert den Key	• Wenn [Rotation Mode] auf [Off] gesetzt ist, 0.00 bis 100.00 (**1.00**) • Wenn [Rotation Mode] auf [On] gesetzt ist, 0.00 bis **1.00**	
Aspect	Ändert das Seitenverhältnis eines Keys.	V2	Asp X	Ändert die Größe in horizontaler Richtung	• Wenn [Rotation Mode] auf [Off] gesetzt ist, 0.00 bis 100.00 (**1.00**) • Wenn [Rotation Mode] auf [On] gesetzt ist, liegt der Wert fest bei **1.00** (Regelung ist deaktiviert)	–
		V3	Asp Y	Ändert die Größe in vertikaler Richtung	• Wenn [Rotation Mode] auf [Off] gesetzt ist, 0.00 bis 100.00 (**1.00**) • Wenn [Rotation Mode] auf [On] gesetzt ist, liegt der Wert fest bei **1.00** (Regelung ist deaktiviert)	
		V4	Ratio	Ändert das Seitenverhältnis	• Wenn [Rotation Mode] auf [Off] gesetzt ist, 0.00 bis 2.00 (**1.00**) • Wenn [Rotation Mode] auf [On] gesetzt ist, liegt der Wert fest bei **1.00** (Regelung ist deaktiviert)	
Rotation	Key rotieren und Perspektive einstellen.	V2	Rot X	Betrag der Rotation der X-Achse	• Wenn [Rotation Mode] auf [Off] gesetzt ist, liegt der Wert fest bei **0.00** (Regelung ist deaktiviert) • Wenn [Rotation Mode] auf [On] gesetzt ist, –100.00 bis +100.00 (**0.00**)	–
		V3	Rot Y	Betrag der Rotation der Y-Achse	• Wenn [Rotation Mode] auf [Off] gesetzt ist, liegt der Wert fest bei **0.00** (Regelung ist deaktiviert) • Wenn [Rotation Mode] auf [On] gesetzt ist, –100.00 bis +100.00 (**0.00**)	
		V4	Pers	Perspektive	• Wenn [Rotation Mode] auf [Off] gesetzt ist, liegt der Wert fest bei **1.00** (Regelung ist deaktiviert) • Wenn [Rotation Mode] auf [On] gesetzt ist, 0.00 bis **1.00**	

[Auto Chromakey] Menü

Zum Anzeigen des Menüs [Auto Chromakey] drücken Sie den Knopf V1, während [Chromakey Auto Adj] *(Seite II-24)* ausgewählt ist.

Menübefehl	Beschreibung	Knopf	Parameter	Bedeutung	Einstellungsbereich	Referenzstelle
Sample Mark	Sample-Markierung (weißes Feld) zur Angabe der ausgeschnittenen Farbe (d. h. der Farbe, die als Referenz des Chroma-Keys verwendet werden soll).	V4	Mark	Aktiviert/deaktiviert die Sample-Markierungsanzeige	**Off**, On	Grundlegende Bedienung
Sample Mark Adjust	Einstellen der Größe und Position der Sample-Markierung. **Tipp** Die Einstellungsbereiche für die horizontale und vertikale Position variieren abhängig von der Größeneinstellung.	V2	Pos H	Position in horizontaler Richtung	–100.00 bis +100.00 (**0.00**)	Grundlegende Bedienung
		V3	Pos V	Position in vertikaler Richtung	–100.00 bis +100.00 (**0.00**)	
		V4	Size	Größe	1.00 bis +100.00 (**25.00**)	
Auto Adjust Execute	Automischen Chroma-Key ausführen. Wenn Sie Knopf V4 drücken, wird der automatische Chroma-Key unter Verwendung der mit der Sample-Markierung als Referenz angegebenen Farbe ausgeführt, und das erzeugte Bild wird ausgegeben.	V4	Start	Zum Ausführen des automatischen Chroma-Keys Knopf drücken.	–	Grundlegende Bedienung

[Manual Chromakey] Menü

Zum Anzeigen des Menüs [Manual Chromakey] drücken Sie den Knopf V1, während [Chromakey Manual Adj] *(Seite II-24)* ausgewählt ist.

Menübefehl	Beschreibung	Knopf	Parameter	Bedeutung	Einstellungsbereich	Referenzstelle
Chr Key Adjust (1/2)	Hintergrund-Aussschneidebedingung, Konturschärfe und andere Einstellungen einstellen.	V2	Hue	Farbton der Farbe, die Sie ausschneiden wollen	359.99 bis 0.00 (**0.00**)	–
		V3	Clip	Sättigung der Farbe, die Sie ausschneiden wollen	0.00 bis 100.00 (**50.00**)	
		V4	Gain	Konturschärfe (Gain-Wert)	0.00 bis 100.00 (**0.00**)	
Chr Key Adjust (2/2)	Einstellen der Dichte des Chroma-Keys.	V4	Dens	Key-Dichte	0 bis **100.00**	–
Color Cancel	Aktiviert/deaktiviert die Farblöschungsfunktion, mit der Hintergrundfarben, welche in die Motivkonturen des kombinierten Videos durchschlagen, entfernt werden können. (z. B. blauer Bildschirm).	V4	Cancel	Aktiviert/deaktiviert die Farblöschungsfunktion	Off, **On**	–
Color Cancel Adjust	Einstellen der Farbe, die über die Farblöschungsfunktion entfernt wird.	V2	Lum	Helligkeits-Offset der gelöschten Farbe	**0.00** bis 100.00	–
		V3	Sat	Sättigung der zu löschenden Farbe	**0.00** bis 100.00	
		V4	Hue	Farbton der zu löschenden Farbe	359.99 **bis 0.00**	

Menübefehl	Beschreibung	Knopf	Parameter	Bedeutung	Einstellungsbereich	Referenzstelle
Chr Key Window	Aktiviert/deaktiviert die Fensterfunktion, mit der der Erkennungsbereich für die Farbe eingestellt werden kann, die Sie entfernen möchten. **Tipp** Wenn die Fensterfunktion deaktiviert ist, erfolgt die Bildsteuerung innerhalb des Bereichs der Standardwerte.	V4	Window	Aktiviert/deaktiviert die Fensterfunktion	**Off**, On	–
Chr Key Window Adj	Einstellen der Fensterform.	V3	Crop	Position zum Beschnitt des oberen Fensterteils	100.00 bis 0.00 (**75.00**)	–
		V4	Angle	Winkel, in dem das Fenster geöffnet ist	180.00 bis 0.00 (**180.00**)	

[Key Wipe Modify] Menü

Zum Anzeigen des Menüs [Key Wipe Modify] drücken Sie den Knopf V1, während [Key Wipe] *(Seite II-24)* ausgewählt ist.

Menübefehl	Beschreibung	Knopf	Parameter	Bedeutung	Einstellungsbereich	Referenzstelle
Positioner	Aktiviert/deaktiviert den Positionierschalter zum Einstellen der Key-Wipe-Position. Wenn Sie mit dem Knopf V3 auch [On] auswählen, wird das Muster im Ergebnis des Übergangs von der Position, an die es mit dem Positionierschalter gebracht wurde, in die Mitte des Bildschirms bewegt. **Tipp** Der Positionierschalter kann für folgende Muster verwendet werden: 17, 18, 21, 22, 23 und 24	V3	AutoCT	Aktiviert/deaktiviert die automatische Zentrierung	**Off**, On	–
		V4	Pos	Aktiviert/deaktiviert die Positionierung	**Off**, On	
Positioner Adjust	Zum Einstellen der Key-Wipe-Position. Wenn Sie den eingestellten Wert auf „0.00“ zurücksetzen wollen, drücken Sie den Knopf V4. **Hinweise zu Einstellungswerten** **Pos H:** Negative Werte verschieben die Position nach links, positive Werte nach rechts. **Pos V:** Negative Werte verschieben die Position nach unten, positive Werte nach oben.	V2	Pos H	Zum Einstellen der Position in horizontaler Richtung	–200.00 bis +200.00 (**0.00**)	–
		V3	Pos V	Zum Einstellen der Position in vertikaler Richtung	–200.00 bis +200.00 (**0.00**)	
		V4	Center	Setzt den eingestellten Wert auf „0“ zurück	–	
Rotation	Zum Einstellen der Rotationsrichtung eines Key Wipe-Musters.	V4	Rotate	Rotationstyp	**Off** (Aus), Angle (Winkel), Speed (Geschwindigkeit), Mag (Größenordnung)	–

Menübefehl	Beschreibung	Knopf	Parameter	Bedeutung	Einstellungsbereich	Referenzstelle
Rotation Adjust	Parameter entsprechend dem in [Rotation] ausgewählten Rotationstyp einstellen. • Wenn [Angle] ausgewählt ist: [Angle] einstellen. • Wenn [Speed] ausgewählt ist: [Speed] einstellen. • Wenn [Mag] ausgewählt ist: [Angle] und [Mag] einstellen. **Einstellungswerte** **Angle:** –100.00 entspricht dem Zustand, in dem das Muster einmal gegen den Uhrzeigersinn gedreht ist, und +100.00 dem Status in, dem Muster einmal im Uhrzeigersinn gedreht ist. 0.00 entspricht einem Status ohne Drehung. **Mag:** –200.00 dreht das Muster zweimal gegen den Uhrzeigersinn, und +200.00 dreht das Muster zweimal im Uhrzeigersinn. 0.00 dreht das Muster nicht. **Speed:** –100.00 ist die Geschwindigkeit einer Rotation pro Sekunde gegen den Uhrzeigersinn, und +100.00 ist die Geschwindigkeit einer Rotation im Uhrzeigersinn pro Sekunde. 0.00 entspricht einem stationären Status.	V2	Angle	• Muster-Neigungswinkel ([Angle]) • Muster-Neigungswinkel beim Start des Übergangs ([Mag])	–100.00 bis +100.00 (**0.00**)	II-11
		V3	Mag	Rotationsbetrag während des Übergangs	–200.00 bis +200.00 (**0.00**)	
		V4	Speed	Geschwindigkeit der Musterrotation	–100.00 bis +100.00 (**0.00**)	
Aspect	Ändern des Seitenverhältnisses eines Key Wipe-Musters. Negative Werte des Seitenverhältnisses strecken das Muster vertikal, positive horizontal.	V3	Aspect	Aktiviert/deaktiviert die Änderung des Seitenverhältnisses	**Off**, On	II-12
		V4	Ratio	Zur Einstellung des Seitenverhältnisses	–100.00 bis +100.00 (**0.00**)	
Multi	Aktiviert/deaktiviert die Multi-Funktion zur Wiederholung des Key Wipe-Musters.	V4	Multi	Aktiviert/deaktiviert die Multi-Funktion	**Off**, On	II-12
Multi Adjust	Dasselbe Muster kann bis zu 63 mal horizontal, vertikal oder in beiden Richtungen wiederholt werden.	V2	H Mult	Anzahl der Muster in horizontaler Richtung	**1** bis 63	II-12
		V3	V Mult	Anzahl der Muster in vertikaler Richtung	**1** bis 63	
		V4	InvTyp	Muster-Platzierungsmethode	**1** bis 4	

[Key DME Wipe Modify] Menü

Zum Anzeigen des Menüs [Key DME Wipe Modify] drücken Sie den Knopf V1, während [Key DME Wipe] *(Seite II-24)* ausgewählt ist.

Menübefehl	Beschreibung	Knopf	Parameter	Bedeutung	Einstellungsbereich	Referenzstelle
Positioner	Aktiviert/deaktiviert den Positionierschalter zum Einstellen der Key-DME-Wipe-Position. **Tipp** Die Positionierung kann für die folgenden Muster verwendet werden: 1031, 1201 bis 1208 und 1221 bis 1224	V4	Pos	Aktiviert/deaktiviert die Positionierung	**Off**, On	–
Positioner Adjust	Zum Einstellen der Key-DME-Wipe-Position. Wenn Sie den eingestellten Wert auf „0.00“ zurücksetzen wollen, drücken Sie den Knopf V4. **Hinweise zu Einstellungswerten** **Pos H:** Negative Werte verschieben die Position nach links, positive Werte nach rechts. **Pos V:** Negative Werte verschieben die Position nach unten, positive Werte nach oben.	V2	Pos H	Zum Einstellen der Position in horizontaler Richtung	–200.00 bis +200.00 (**0.00**)	–
		V3	Pos V	Zum Einstellen der Position in vertikaler Richtung	–200.00 bis +200.00 (**0.00**)	
		V4	Center	Setzt den eingestellten Wert auf „0“ zurück	–	
Size	Wenn Sie die Key-DME-Wipe-Muster 1201 bis 1208 (Frame In/Out) und 1221 bis 1224 (Frame In/Out) verwenden, können Sie die Größe des Teilbildschirms einstellen. **Hinweise zum Festlegen von Werten** **Param:** Vergrößerung/Verkleinerung in Prozent angeben. Die Einstellung 100.00 ist gleich der Größe des Eingangsbildes.	V3	Size	Aktiviert/deaktiviert die Größenänderung	**Off**, On	–
		V4	Param	Zur Einstellung der Größe	0.00 bis 200.00 (**100.00**)	

Audiomischung

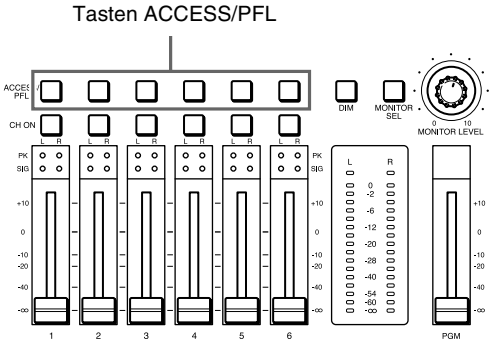
Kapitel 3

Überblick

Sie können den Audio-Eingang fein einstellen und für die einzelnen Audiokanäle den Audiopegel und Anschluss festlegen, aus dem das Audiosignal ausgegeben wird.
Die Audioeinstellungen werden für die einzelnen Audiokanäle im Menü [Audio Channel] vorgenommen.

Anzeigen des Menüs [Audio Channel]

Drücken Sie die Taste ACCESS/PFL in der Spalte in der sich auch der Kanalfader für das einzustellende Audiosignal befindet.



Ausführliche Informationen zum Zuweisen von Eingangssignalen zu den Kanalfadern finden Sie im Abschnitt „Zuweisen von eingehenden Audiosignalen an die Kanalfader“ (→ Grundlegende Bedienung).

Details zum Menü [Audio Channel]

Menübefehl	Beschreibung	Knopf	Parameter	Bedeutung	Einstellungsbereich	Referenzstelle
Input Trim	Einstellen der Audio-Eingangssignalpegel. Sie können die den Audio-Eingangssignalen dieses Gerätes zugewiesenen Kanäle individuell einstellen.	V4	Level	Zum Einstellen des Eingangspegels	–15 dB bis +15 dB (**0 dB**)	–
Filter	Hohe und niedrige Frequenzen abschneiden. Verwenden Sie diese Einstellungen zur Rauschunterdrückung o. ä.	V3	L Cut	Schneidet tiefe Frequenzen ab (100 Hz oder weniger)	**Off**, On	–
		V4	H Cut	Schneidet hohe Frequenzen ab (8 kHz oder mehr)	**Off**, On	

Menübefehl	Beschreibung	Knopf	Parameter	Bedeutung	Einstellungsbereich	Referenzstelle
Equalizer High	Hochfrequenzband mit der Equalizer-Funktion einstellen.	V2	EQ H	Aktiviert/deaktiviert Regelung der Tonqualität des Hochfrequenzbands	**Off**, On	–
		V3	Freq	Zentralfrequenz des Hochfrequenzbands (kHz)	1,30 K bis 17,40 K (**4,75 k**)	
		V4	Level	Pegel des Hochfrequenzbands	–15 dB bis +15 dB (**0 dB**)	
Equalizer Mid	Mittenfrequenzband mit der Equalizer-Funktion einstellen.	V2	EQ M	Aktiviert/deaktiviert Regelung der Tonqualität des Mittenfrequenzbands	**Off**, On	–
		V3	Freq	Zentralfrequenz des Mittenfrequenzbands (kHz)	260,0 K bis 6,40 K (**1,28 k**)	
		V4	Level	Pegel des Mittenfrequenzbands	–15 dB bis +15 dB (**0 dB**)	
Equalizer Low	Tieffrequenzband mit der Equalizer-Funktion einstellen.	V2	EQ L	Aktiviert/deaktiviert Regelung der Tonqualität des Tieffrequenzbands	**Off**, On	–
		V3	Freq	Zentralfrequenz des Tieffrequenzbands (Hz)	31,0 bis 420,0 (**114,1**)	
		V4	Level	Pegel des Tieffrequenzbands	–15 dB bis +15 dB (**0 dB**)	
Limiter/ Compressor	Stellt bei der Eingabe von Audiosignalen mit großen Pegelunterschieden Limiter oder Kompressor ein. • Der Limiter beschränkt die Spitzenanteile eines Audiosignals mit großen Pegelunterschieden. Er komprimiert auch den Klang, der eine bestimmte Schwellwert-Lautstärke übersteigt, und vermeidet so übermäßige Ausgangspegel. • Der Kompressor komprimiert behutsam den Pegel des Audiosignals ab dem Schwellwert-Pegel und glätte so Audiosignale mit großen Pegelunterschieden.	V3	Type	Zur Auswahl der Methode zum Komprimieren des Audiosignals	**Off**, Lim (Limiter), Comp (Kompressor)	–
		V4	Thresh	Pegel, bei dem Limiter oder Kompressor wirksam werden (Schwellwert)	0 dB bis –60 dB (**–20 dB**)	
Pan	Zum Einstellen der Links-Rechts-Balance des Audiosignals.	V4	Bal	Stellt Links-Rechts-Balance ein	15L bis 15R (**0**)	–
PGM Assign	Gibt das Audiosignal aus dem PGM OUT-Anschluss aus. **Tipp** Der Ausgangspegel der Audioausgabe des PGM OUT-Anschlusses kann mit dem Programm-Fader im Audiosteuerungsabschnitt eingestellt werden.	V4	PGM	Aktiviert/deaktiviert Ausgabe des PGM OUT-Anschlusses	Off, **On**	–
MIX OUT Assign	Gibt das Audiosignal aus dem MIX OUT-Anschluss aus.	V4	MIX	Aktiviert/deaktiviert Ausgabe des MIX OUT-Anschlusses	Off, **On**	–

Menübefehl	Beschreibung	Knopf	Parameter	Bedeutung	Einstellungsbereich	Referenzstelle
AUX1 OUT Assign	Gibt das Audiosignal aus dem AUX OUT 1-Anschluss aus. **Status des ausgegebenen Audiosignals** **Pre:** Gibt das Audiosignal vor der Pegelregelung mit dem Audiokanalfader aus. **Post:** Gibt das Audiosignal in dem Zustand aus, in dem alle Einstellungen außer Pan angewendet wurden.	V2	AUX1	Aktiviert/deaktiviert Ausgabe des AUX OUT 1-Anschlusses	**Off**, On	–
		V3	Level	Stellt Audiopegel ein	–8 bis +10 dB (**0 dB**)	
		V4	Type	Status des ausgegebenen Audiosignals	Pre, **Post**	
AUX2 OUT Assign	Gibt das Audiosignal aus dem AUX OUT 2-Anschluss aus. **Status des ausgegebenen Audiosignals** **Pre:** Gibt das Audiosignal vor der Pegelregelung mit dem Audiokanalfader aus. **Post:** Gibt das Audiosignal in dem Zustand aus, in dem alle Einstellungen außer Pan angewendet wurden.	V2	AUX2	Aktiviert/deaktiviert Ausgabe des AUX OUT 2-Anschlusses	**Off**, On	–
		V3	Level	Stellt Audiopegel ein	–8 bis +10 dB (**0 dB**)	
		V4	Type	Status des ausgegebenen Audiosignals	Pre, **Post**	

Eingangs-Standbild und Einzelbildspeicher

Kapitel 4

Überblick

Eingangsstandbild ist eine Funktion, die das Erstellen von Standbildern aus einzelnen Eingangssignalen ermöglicht.

Einzelbildspeicher ist eine Funktion, die das Erstellen von Standbildern ermöglicht, die dann in den Speicher des Gerätes geschrieben werden, so dass sie als Eingangsmaterial verwendet werden können.
Im Einzelbildspeicher gespeicherte Bilder können als Videoeingangssignale (FM) der Schnittpunkttasten (Taste PGM und Taste PST/KEY) verwendet werden.

Tipp

Eingangsstandbild und Einzelbildspeicher sind nicht im 3D-Modus verfügbar (das Menü [Frame Memory] wird nicht angezeigt).

Erstellen von Standbildern aus Eingangsbildern

1 Drücken Sie in der Menüsteuerung die Taste FM zum Anzeigen des Menüs [Frame Memory], und wählen Sie durch Drehen des Knopfs V1 die Option [Input Freeze] aus.

2 Wählen Sie durch Drehen des Knopfs V3 das Eingangssignal aus, wählen Sie durch Drehen des Knopfs V4 [On] aus, und drücken Sie Knopf V4 an der Zeitposition, die Sie als Standbild speichern wollen.

Aus dem eingegebenen Bild wird ein Standbild erstellt.

Tipp

Wenn Sie erneut ein Standbild aus dem Bild erstellen wollen, wählen Sie [Off], drücken Sie den Knopf V4, und wählen Sie dann erneut [On].

Knopf	Parameter	Bedeutung	Einstellungsbereich
V3	Input	Eingangssignal wählen	**SDI1**, SDI2, SDI3, SDI4, DVI, H/V1, H/V2, H/V3
V4	Freeze	Aktiviert/ deaktiviert das Standbild	**Off**, On

Auswählen des als Einzelbildspeicher-Video (FM) zu verwendenden Einzelbildspeichers

Zeigen Sie das Menü [Frame Memory] an, wählen Sie durch Drehen des Knopfs V1 die Option [Select] und durch Drehen des Knopfs V4 den Einzelbildspeicher aus, in dem das Bild gespeichert ist, das Sie als Einzelbildspeicher-Video verwenden möchten. Einzelbildspeicher 1 bis 12 werden als „FM1“, „FM2“ ... „FM12“ angezeigt.

Knopf	Parameter	Bedeutung	Einstellungsbereich
V4	FM	Zum Auswählen des als Einzelbildspeicher-Video (FM) zu verwendenden Einzelbildspeichers	**FM1**, FM2, FM3, FM4, FM5, FM6, FM7, FM8, FM9, FM10, FM11, FM12

Speichern von Bildern im Einzelbildspeicher

Wählen Sie den Einzelbildspeicher, in dem gespeichert werden soll (Einzelbildspeicher 1 bis 12), wählen Sie das als Quelle zu verwendende Eingangssignal, und halten Sie dann das Eingangsbild an, um es in den Speicher zu schreiben.

1 Zeigen Sie das Menü [Frame Memory] an, wählen Sie durch Drehen des Knopfs V1 die Option [Frame Memory Freeze] aus, und drücken Sie den Knopf.

Das Menü [Frame Memory Freeze] wird angezeigt.

2 Wählen Sie durch Drehen des Knopfs V1 den Einzelbildspeicher aus, in dem das Bild gespeichert werden soll ([Frame Memory 1] bis [Frame Memory 12]), wählen Sie durch Drehen der Knöpfe V2 und V3 die Quellbilder aus, wählen Sie durch Drehen des Knopfs V4 [On] aus, und drücken Sie Knopf V4.

Knopf	Parameter	Bedeutung	Setting range
V2	Src V	Wählt das Videoquell-Bild	Black, **SDI1**, SDI2, SDI3, SDI4, DVI, H/V1, H/V2, H/V3, ColBg, PGM, Aux1, Aux2
V3	Src K	Wählt das Key Source-Bild	**Black**, SDI1, SDI2, SDI3, SDI4, DVI, H/V1, H/V2, H/V3, ColBg, PGM, Aux1, Aux2
V4	Store	Speichert das Eingangsbild	**Off**, On

Das Eingangsbild wird im Speicher gespeichert.

Tipps

- Wenn der Parameter [Store] auf [Off] eingestellt ist, wird das Video-Eingangssignal des Einzelbildspeichers ausgegeben.
- Wenn [Src K] auf [Black] eingestellt wird, wird dem Key Source-Bild ein komplett weißes Signal zugewiesen.

3 Drücken Sie die Menüauswahltaste FM, um das Menü [Frame Memory Freeze] zu schließen.

Hinweis

Der mit dem Knopf V1 im Menü [Frame Memory Freeze] ausgewählte Einzelbildspeicher ([Frame Memory 1] bis [Frame Memory 12]) wird automatisch dem Einzelbildspeicher des Videoeingangssignals zugewiesen. Dies spiegelt sich auch im Auswahlstatus von [Select] im Menü [Frame Memory] wider.

Importieren und Exportieren von Bildern

Sie können einen USB-Speicher verwenden, um Bilder in das Gerät als Einzelbildspeicher zu importieren und den im Gerät gespeicherten Einzelbildspeicher zu exportieren.

Importieren von Bildern

Für den Import unterstützte Dateiformate
- TGA
- TIFF
- BMP

Hinweise

- Dateinamen können mit Dateinamenserweiterung aus bis zu 25 alphanumerischen Ein-Byte-Zeichen bestehen. Dateien mit Namen aus 26 oder mehr Zeichen werden nicht angezeigt.
- Wenn ein Bild zu groß ist, werden die überstehenden Teile weggeschnitten. Wenn ein Bild zu klein ist, werden fehlende Teile schwarz gefüllt.
- Importvorgänge funktionieren für TGA- oder TIFF-Dateien, die Layer-Daten enthalten, nicht unbedingt.

1 Kopieren Sie Bilder, die Sie importieren wollen, in den folgenden Ordner auf einem USB-Flash-Laufwerk, und setzen Sie das USB-Flash-Laufwerk in den USB-Anschluss des Geräts ein.

Ordnername: \Sony\MCS\IMPORT

2 Zeigen Sie das Menü [Frame Memory] an, wählen Sie durch Drehen des Knopfs V1 die Option [Import] aus, und drücken Sie den Knopf.

Die Daten im USB-Speicher werden eingelesen. Importierbare Dateien werden angezeigt.

3 Wählen Sie durch Drehen des Knopfs V1 die erste zu importierende Datei aus, geben Sie durch Drehen der Knöpfe den Einzelbildspeicher und die Anzahl der zu importierenden Dateien an, und drücken Sie den Knopf V4, um den Import zu starten.

Wenn der Knopf V4 gedrückt wird, wird nur die angegebene Anzahl von Dateien importiert.

Knopf	Parameter	Bedeutung	Einstellungsbereich
V2	Dest	Wählt den als Importziel zu verwendenden Einzelbildspeicher	**FM1**, FM2, FM3, FM4, FM5, FM6, FM7, FM8, FM9, FM10, FM11, FM12
V3	Num	Anzahl der zu importierenden Dateien	**1** bis 12

Tipps

- Wenn Sie TGA-Dateien oder TIFF-Dateien importieren, die Alphakanäle enthalten, wird ein Einzelbildspeicher mit einer Key Source erstellt.
- Sie können RLE-komprimierte TGA-Dateien importieren.
- Komprimierte TIFF-Dateien können nicht importiert werden.
- Wenn Sie BMP-Dateien oder TGA- bzw. TIFF-Dateien importieren, die keine Alphakanäle enthalten, wird ein Einzelbildspeicher mit einer komplett weißen Key Source erstellt.
- Wenn ein Einzelbildspeicher unter der angegebenen Einzelbildspeichernummer registriert ist, wird er durch das importierte Bild überschrieben.

Exportieren von Einzelbildspeichern

Sie können den im Gerät gespeicherten Einzelbildspeicher auf einen USB-Speicher exportieren.

1 Setzen Sie den USB-Speicher in den USB-Anschluss des Gerätes ein.

2 Zeigen Sie das Menü [Frame Memory] an, und wählen Sie durch Drehen des Knopfs V1 die Option [Export] aus.

3 Wählen Sie durch Drehen der Knöpfe die zu exportierenden Einzelbildspeicher aus, und drücken Sie dann Knopf V4, um den Export zu starten.

Wenn der Knopf V4 gedrückt wird, wird die angegebene Anzahl von Einzelbildspeichern exportiert.

Knopf	Parameter	Bedeutung	Einstellungsbereich
V2	Source	Wählt den ersten zu importierenden Einzelbildspeicher	**FM1**, FM2, FM3, FM4, FM5, FM6, FM7, FM8, FM9, FM10, FM11, FM12
V3	Num	Anzahl der zu exportierenden Einzelbildspeicher	**1** bis 12

Tipps

- Nur Dateien im BMP-Format können exportiert werden. Alpha-Kanäle können nicht hinzugefügt werden.
- Die Dateien werden mit folgenden Dateinamen in den folgenden Ordner exportiert.
  Ordnername: \Sony\MCS\FM
  Dateiname: JJMMTT-HHMMSS-##.bmp
  (# ist die Nummer des Einzelbildspeichers [01 bis 12])

Importieren und Exportieren von Dateien

Kapitel 5

Importieren und Exportieren von Konfigurationsdaten

Sie können Konfigurationsdaten, in denen verschiedene Einstellungen des Gerätes gespeichert sind, in USB-Speicher exportieren und gespeicherte Konfigurationsdaten in das Gerät importieren.

Tipp

Die Konfigurationsdaten umfassen verschiedene Einstellungen des Gerätes. Wenn Sie zum Beispiel frühere Einstellungen des Gerätes wiederherstellen wollen, können Sie dies unkompliziert durch Importieren der Konfigurationsdaten erledigen. Wir empfehlen, die Konfigurationsdaten in regelmäßigen Abständen zu speichern, z. B. bei Änderungen der Einstellungen und nach einer Versionsaktualisierung.

Exportieren der Konfigurationsdaten

1 Setzen Sie den USB-Speicher in den USB-Anschluss des Gerätes ein.

2 Drücken Sie in der Menüsteuerung die Taste FILE zum Anzeigen des Menüs [File], wählen Sie durch Drehen des Knopfs V1 die Option [Expor Config] aus, und drücken Sie den Knopf V4, um den Export zu starten.

Tipp

Die Dateien werden mit folgenden Dateinamen in den folgenden Ordner exportiert.
Ordnername:
\Sony\MCS\CONFIG\YYMMDD-HHMMSSS

Hinweis

Die folgenden Einstellungen werden nicht unter den Konfigurationsdaten gespeichert:

Tasten auf der Vorderseite

- ACCESS/PFL (1 bis 6)
- DIM
- MONITOR SEL
- CH ON (1 bis 6)
- Tasten für die Busbelegung (BKGD, KEY, AUX 1, AUX 2)
- Menüwahltasten
- Ziffernblocktasten (EFF, SNAPSHOT, DIRECT/ESC)

Menüs

Menü	Gruppe	Parameter
Frame Memory	Input Freeze	Input, Freeze
	Select	FM
	Export	Source, Num
Frame Memory > Freeze	All	–
Frame Memory > Import	All	–
Misc	Port Enable	GPI, RS232C
File	All	–
File > Import Config	All	–
File > Import Snapshot	All	–
Setup > System	Startup Mode	All
	Date	All
	Time	All

Sonstiges

- Einzelbildspeicher-Video

Importieren der Konfigurationsdaten

1 Legen Sie das USB-Flash-Laufwerk mit den wiederherzustellenden Konfigurationsdaten in den USB-Anschluss des Gerätes ein.

2 Zeigen Sie das Menü [File] an, wählen Sie durch Drehen des Knopfs V1 die Option [Import Config] aus, und drücken Sie den Knopf.

Die Daten im USB-Speicher werden eingelesen. Importierbare Konfigurationsdaten werden angezeigt.

3 Wählen Sie durch Drehen des Knopfs V1 die zu importierenden Konfigurationsdaten aus, und drücken Sie Knopf V4, um den Import zu starten.

Wenn der Import abgeschlossen ist, wird eine Meldung mit einer Aufforderung zum Neustart des Gerätes angezeigt.

4 Drücken Sie den Knopf V3 (OK), und schalten Sie das Gerät aus und wieder ein.

Tipp

Wenn Sie Konfigurationsdaten importieren, wird automatisch der Startmodus [User] aktiviert.

Weitere Informationen über finden Sie im Abschnitt "Startup Mode" (Seite II-49).

Importieren und Exportieren von Momentaufnahmen

Sie können die im Gerät gespeicherten Momentaufnahmen auf USB-Speicher exportieren und auf dem USB-Speicher gespeicherte Momentaufnahmen in das Gerät importieren.

Tipp

Momentaufnahmen können im 3D-Modus nicht importiert werden.

Exportieren von Momentaufnahmen

1 Setzen Sie den USB-Speicher in den USB-Anschluss des Gerätes ein.

2 Zeigen Sie das Menü [File] an, wählen Sie durch Drehen des Knopfs V1 die Option [Export Snapshot], geben Sie durch Drehen der Knöpfe die zu exportierenden Dateien an, und drücken Sie den Knopf V4, um den Export zu starten.

Wenn der Knopf V4 gedrückt wird, wird die angegebene Anzahl von Momentaufnahmen exportiert.

Knopf	Parameter	Bedeutung	Einstellungs-bereich
V2	Source	Nummer der ersten zu exportierenden Momentaufnahme	**SS1** bis SS20
V3	Num	Anzahl der zu exportierenden Momentaufnahmen	**1** bis 20

Tipp

Die Dateien werden mit folgenden Dateinamen in den folgenden Ordner exportiert.
Ordnername: \Sony\MCS\SNAPSHOT
Dateiname: JJMMTT:-HHMMSS-##.SSS
(## ist die Nummer der Momentaufnahme [01 to 20])

Hinweis

Achten Sie beim Exportieren von Snapshots darauf, dass die Anzahl der Dateien im Ordner 99 nicht überschreitet.

Importieren von Momentaufnahmen

1 Legen Sie das USB-Flash-Laufwerk mit den zu importierenden Momentaufnahmen in den USB-Anschluss des Gerätes ein.

2 Zeigen Sie das Menü [File] an, wählen Sie durch Drehen des Knopfs V1 die Option [Import Snapshot] aus, und drücken Sie den Knopf.

Die Daten im USB-Speicher werden eingelesen. Importierbare Momentaufnahmen werden angezeigt.

Tipp

Momentaufnahmedateien werden nach dem Alter geordnet beginnend mit der Ältesten angezeigt.

3 Wählen Sie durch Drehen des Knopfs V1 die zu importierende Momentaufnahme aus, geben Sie durch Drehen der Knöpfe die zu registrierenden Momentaufnahmen an, und drücken Sie den Knopf V4, um den Import zu starten.

Wenn der Knopf V4 gedrückt wird, wird die angegebene Anzahl von Momentaufnahmen importiert.

Knopf	Parameter	Bedeutung	Einstellungs-bereich
V2	Dest	Nummer der ersten zu importierenden Momentaufnahme	**SS1** bis SS20
V3	Num	Anzahl der zu importierenden Momentaufnahmen	**1** bis 20

Tipp

Wenn unter der angegebenen Momentaufnahmennummer schon eine Momentaufnahme gespeichert ist, wird diese durch die importierte Momentaufnahme überschrieben.

Formatieren des USB-Speichers

1 Setzen Sie den USB-Speicher in den USB-Anschluss des Gerätes ein.

2 Zeigen Sie das Menü [File] an, wählen Sie durch Drehen des Knopfs V1 die Option [USB Memory Format], und drücken Sie den Knopf V4, um den Formatieren zu starten.

Tipp

Bei der Formatierung werden die folgenden Ordner erstellt.
Ordnername: \Sony\MCS\CONFIG
\Sony\MCS\FM
\Sony\MCS\SNAPSHOT

3D-System

Kapitel 6

Überblick

Mit diesem Gerät können Sie 3D-Videos erstellen, indem Sie paarweise Videos für das linke Auge (L) und Videos für das rechte Auge (R) importieren.
Dieses Kapitel beschreibt die zur Verwendung dieses Gerätes in einem 3D-System erforderlichen Verbindungen und Einstellungen.

Verlauf der Verbindungen und Einstellungen

Wenn Sie das Gerät in einem 3D-System verwenden, nehmen Sie die folgenden erforderlichen Verbindungen und Einstellungen vor.

Anschließen aller Geräte (Seite II-6)
↓
Einstellen des Signalformats und der Videogröße (Seite II-42)
↓
Aktivieren des 3D-Modus (Seite II-42)
↓
Überprüfen der 3D-Videoausgabe (Seite II-43)

Die Anschlüsse für die Ein- und Ausgabe von 3D-Videosignalen sind festgelegt. Beachten Sie beim Konfigurieren eines 3D-Systems den Abschnitt "Beispiel 2: Bei einem 3D-System" (Seite II-6) in „Beispiele zur Systemkonfiguration".

Hinweise und Einschränkungen

Beim Konfigurieren eines 3D-Systems mit dem MCS-8M-Gerät gelten die folgenden Einschränkungen.

- Konfigurieren Sie das 3D-System mit nur einem Gerät. Zwei Einheiten können nicht miteinander verbunden werden.
- Wenn das Gerät in einem 3D-System betrieben wird, kann nur ein HD-Signalformat (1080I/59.94, 1080I/50, 720P/59.94 oder 720P/50) verwendet werden. Wenn das Signalformat von HD zu SD geändert wird, wird der 3D-Modus beendet.
- In HDMI-Eingaben eingebettete Audiosignale können nicht verwendet werden.
- Die Anschlüsse, die für den 3D-Videoeingang verwendet werden können und die Schnittpunkttasten, denen Videosignale zugewiesen werden können, sind entsprechend der folgenden Darstellung festgelegt.

Videoeingangsanschluss	Eingangssignal	Schnittpunkttaste
SDI IN 1	SDI 1 (L)	1
SDI IN 2	SDI 1 (R)	
SDI IN 3	SDI 2 (L)	2
SDI IN 4	SDI 2 (R)	

- Die Anschlüsse, denen 3D-Videoausgangssignale zugewiesen werden können, sind entsprechend der folgenden Darstellung festgelegt.

Videoausgang	Ausgangssignal	Anmerkung
SDI OUT PGM	PGM (L)	
SDI OUT AUX 1	PGM (R)	
SDI OUT AUX 2	PGM (L+R)	Nebeneinander
SDI OUT MULTI VIEWER	Multi Viewer	
DVI-D OUT AUX	PGM (L+R)	Nebeneinander
DVI-D OUT MULTI VIEWER	Multi Viewer	

- Synchronisieren Sie die Bilder des 3D-Videoeingangsgeräts und dieses Gerätes mit Hilfe eines Referenzsignals.
- Der Anschluss TALLY/GPI ist für das Tally vorgesehen. Das Tally liegt fest bei IN1 (SDI IN 1, IN 2) und IN2 (SDI IN 3, IN 4).

Vornehmen der erforderlichen Einstellungen

Die Einstellungen für den Betrieb des Gerätes in einem 3D-System werden im Menü [Setup] vorgenommen. Zeigen Sie durch Drücken der Taste SETUP im Menü-Kontrollbereich das Menü [Setup] an.

Einstellen des Signalformats und der Videogröße

1 Zeigen Sie das Menü [Setup] an, wählen Sie das Menü [System] > [System Format], und nehmen Sie mit den entsprechenden Knöpfen die folgenden Einstellungen vor.

Knopf	Parameter	Bedeutung	Eingestellter Wert
V3	Format	Signalformat	**108059** (1080i/59.94), 108050 (1080i/50), 720p59 (720p/59.94), 720p50 (720p/50)
V4	Aspect	Seitenverhältnis des Videos	**16:9**

Tipp

Das [Aspect] des Videos liegt fest bei 16:9.

Einzelheiten zur Einstellung finden Sie unter "Konfigurieren des Signalformats und des Bildseitenverhältnisses" (→ Grundlegende Bedienung).

2 Drücken Sie den Knopf V3 oder V4.

Eine Aufforderung zum Neustart des Gerätes wird angezeigt.

3 Drücken Sie den Knopf V3 (OK).

Aktivieren des 3D-Modus

1 Zeigen Sie das Menü [Setup] an, wählen Sie das Menü [System] > [3D Mode], wählen Sie durch Drehen des Knopfs V4 die Option [On] aus.

Knopf	Parameter	Bedeutung	Eingestellter Wert
V4	3D	Aktiviert/deaktiviert den 3D-Modus	Off, **On**

2 Drücken Sie den Knopf V4.

Eine Aufforderung zum Neustart des Gerätes wird angezeigt.

3 Drücken Sie den Knopf V3 (OK), und schalten Sie das Gerät aus und wieder ein.

Tipps

- Im 3D-Modus leuchtet die Busbelegungstaste BKGD und die Tasten KEY, AUX 1 und AUX 2 sind deaktiviert.
- Der nächste Übergang ist bei BKGD.
- Übergangstypen liegen fest bei MIX.
- Die Tasten FTB und KEY TRANS in der Übergangssteuerung sind deaktiviert.
- Der Ziffernblock wird deaktiviert.
- Im Menü-Kontrollblock sind nur die Tasten MISC, FILE und SETUP aktiviert.
  Darüber hinaus sind die Menüs folgendermaßen beschränkt.

[Misc]-Menü

Menübefehl	Beschränkung
Transition Rate (1/2)	• Nur die Übergangsdauer [Effect] ist möglich.
Transition Rate (2/2)	• Die Einstellung ist deaktiviert.
Color BKGD	• Die Einstellung ist deaktiviert.
Port Enable	• [GPI] liegt fest bei [Disbl] (deaktiviert). • Nur [RS232C] kann ausgewählt werden.

[Setup] Menü

Menübefehl	Beschränkung
Video (XPT)	• Das Bewegen zur Sub-Pegel-Einstellung ist deaktiviert (Zuweisungen für Crosspoint-Tasten liegen fest).
Video (Output)	• Das Bewegen zur Sub-Pegel-Einstellung ist deaktiviert (Zuweisungen für Video-Ausgang liegen fest).
Multi Viewer	• Nur die Einstellung der Anzahl der untergeordneten Fenster ist aktiviert. • Die Zuweisung von Videosignalen zu den untergeordneten Fenstern kann nicht geändert werden.
GPI/Tally	• Das Bewegen zur Sub-Pegel-Einstellung ist deaktiviert.

[File] Menü

Menübefehl	Beschränkung
Import Snapshot	• Das Bewegen zur Sub-Pegel-Einstellung ist deaktiviert.
Export Snapshot	• Exportieren ist deaktiviert.

- Die folgenden Daten werden durch die Operation [Startup Define] im Menü [Setup] nicht gespeichert. Für diese Einstellungen werden bei jedem Neustart die Standardwerte wiederhergestellt.
  – PGM-Bus-Crosspoint: 1
  – PST-Bus-Crosspoint: 1
  – Effektübergangsrate: 30

Überprüfen der 3D-Videoausgabe

Der 3D-Videoeingang wird den Schnittpunkttasten (Taste PGM und Taste PST/KEY) 1 und 2 zugewiesen. Drücken Sie die Schnittpunkttasten 1 und 2, und überprüfen Sie, ob ein 3D-Videosignal ausgegeben wird.

Steuern externer Geräte

Kapitel 7

Aktivieren/Deaktivieren des Betriebs von externen Geräten

Aktivieren oder deaktivieren Sie den für die Bedienung durch externe Geräte verwendeten GPI-Anschluss.

1 Zeigen Sie das Menü [Misc] an, wählen Sie durch Drehen des Knopfs V1 die Option [Port Enable], und nehmen Sie mit Knopf V3 die Einstellung vor.

Knopf	Parameter	Bedeutung	Einstellungsbereich
V3	GPI	Aktiviert/ deaktiviert den GPI-Anschluss	**Enbl** (aktivieren), Disbl (deaktivieren)

Verbinden mit externen Geräten

Eine Verbindung zu einem externen Gerät richten Sie mit der Option [GPI/Tally] des Menüs [Setup] ein.

Tipp

Im 3D-Modus wird das Menü [GPI/Tally] nicht angezeigt.

Einzelheiten zu den Optionen des Menüs [GPI/Tally] siehe "[GPI/Tally], Menüliste" (Seite II-45).

Informationen über die Kontaktbelegung des TALLY/GPI -Anschlusses finden Sie in "TALLY/GPI-Anschluss" (→ Grundlegende Bedienung).

Einstellen der GPI-Eingänge

Stellen Sie Funktion und Auslösertyp der Kontakte des GPI-Eingangs ein.

Einstellungsmenü: Menü [Setup] > Menü [GPI/Tally] > [GPI Input 1] bis [GPI Input 4] *(Seite II-45)*

Sie können eine der folgenden Kontaktfunktionen wählen.
NotUse: Kein Vorgang
CT: Cut (Schneiden)
AT: Automatischer Übergang
KeyCT: Key schneiden
KeyAT: Autom. Übergang für Key
Aux1CT: Aux1 schneiden
Aux1AT: Autom. Übergang für Aux1
Aux2CT: Aux2 schneiden
Aux2AT: Autom. Übergang für Aux2
SS1 bis SS20: Momentaufnahme abrufen (1 bis 20)

Sie können einen der folgenden Auslösertypen wählen.
NotUse: Der Eingangsimpuls wird ignoriert.
Rise: Der Auslöser wird auf die steigende Flanke des Eingangsimpulses angewendet.
Fall: Der Auslöser wird auf die fallende Flanke des Eingangsimpulses angewendet.
Any: Der Auslöser wird angewendet, wenn der Eingangsimpuls invertiert wird.

Einstellen der GPI-Ausgänge/Tallies

Stellen Sie die GPI-Ausgänge oder -Tallies ein.

Einstellungsmenü: Menü [Setup] > Menü [GPI/Tally] > [GPI Output/Tally 1] bis [GPI Output/Tally 8] *(Seite II-46)*

Sie können einen der folgenden Auslösertypen wählen.
NotUse: Das Ausgangssignal liegt fest bei hohem Pegel.
Rise: Der Auslöser bewirkt, dass das Ausgangssignal auf einen niedrigen Pegel absinkt. Dieser Status bleibt für eine bestimmte Dauer (1 bis 2 Einzelbilder) erhalten.

Fall: Der Auslöser bewirkt, dass das Ausgangssignal auf einen hohen Pegel steigt. Dieser Status bleibt für eine bestimmte Dauer (1 bis 2 Einzelbilder) erhalten.

Any: Bei jeder Aktivierung des Auslösers wechseln sich hoher und niedriger Pegel ab.

Wenn die GPI-Ausgänge als Tallies verwendet werden, besteht folgende Beziehung zwischen Tally 1 bis 8 und den Eingangssignalen.

Tally	Eingangssignal
1	SDI 1
2	SDI 2
3	SDI 3
4	SDI 4
5	DVI-1
6	HDMI-1/VIDEO 1
7	HDMI-2/VIDEO 2
8	HDMI-3/VIDEO 3

[GPI/Tally], Menüliste

Um das Menü [GPI/Tally] anzuzeigen, zeigen Sie das Menü [Setup] an, und drücken Sie den Knopf V1, während [GPI/Tally] ausgewählt ist.

Menübefehl	Beschreibung	Knopf	Parameter	Bedeutung	Einstellungsbereich	Referenzstelle
GPI Input 1	Stellen Sie Funktion und Auslösertyp der Kontakte des GPI-Eingangs 2 ein.	V3	Action	Kontaktfunktion	NotUse, CT, **AT**, KeyCT, KeyAT, Aux1CT, Aux1AT, Aux2CT, Aux2AT, SS1 bis SS20	II-44
		V4	Edge	Auslösertyp	**NotUse**, Rise, Fall, Any	
GPI Input 2	Stellen Sie Funktion und Auslösertyp der Kontakte des GPI-Eingangs 2 ein.	V3	Action	Kontaktfunktion	NotUse, CT, AT, KeyCT, **KeyAT**, Aux1CT, Aux1AT, Aux2CT, Aux2AT, SS1 bis SS20	II-44
		V4	Edge	Auslösertyp	**NotUse**, Rise, Fall, Any	
GPI Input 3	Stellen Sie Funktion und Auslösertyp der Kontakte des GPI-Eingangs 3 ein.	V3	Action	Kontaktfunktion	NotUse, CT, AT, KeyCT, KeyAT, Aux1CT, **Aux1AT**, Aux2CT, Aux2AT, SS1 bis SS20	II-44
		V4	Edge	Auslösertyp	**NotUse**, Rise, Fall, Any	
GPI Input 4	Stellen Sie Funktion und Auslösertyp der Kontakte des GPI-Eingangs 4 ein.	V3	Action	Kontaktfunktion	NotUse, CT, AT, KeyCT, KeyAT, Aux1CT, Aux1AT, Aux2CT, **Aux2AT**, SS1 bis SS20	II-44
		V4	Edge	Auslösertyp	**NotUse**, Rise, Fall, Any	

Menübefehl	Beschreibung	Knopf	Parameter	Bedeutung	Einstellungsbereich	Referenzstelle
GPI Output/ Tally 1	GPI-Ausgang 1 oder Tally 1 einstellen.	V2	Use	Legt fest, ob Ausgang verwendet wird (als Tally oder GPI-Ausgang)	**Tally**, GPIOut (GPI-Ausgang)	II-44
		V3	Action	Funktion bei Verwendung als GPI-Ausgang	**NotUse**, CT, AT, KeyCT, KeyAT, Aux1CT, Aux1AT, Aux2CT, Aux2AT	
		V4	Edge	Auslösertyp bei Verwendung als GPI-Ausgang	**NotUse**, Rise, Fall, Any	
GPI Output/ Tally 2	GPI-Ausgang 2 oder Tally 2 einstellen.	V2	Use	Legt fest, ob Ausgang verwendet wird (als Tally oder GPI-Ausgang)	**Tally**, GPIOut (GPI-Ausgang)	II-44
		V3	Action	Funktion bei Verwendung als GPI-Ausgang	**NotUse**, CT, AT, KeyCT, KeyAT, Aux1CT, Aux1AT, Aux2CT, Aux2AT	
		V4	Edge	Auslösertyp bei Verwendung als GPI-Ausgang	**NotUse**, Rise, Fall, Any	
GPI Output/ Tally 3	GPI-Ausgang 3 oder Tally 3 einstellen.	V2	Use	Legt fest, ob Ausgang verwendet wird (als Tally oder GPI-Ausgang)	**Tally**, GPIOut (GPI-Ausgang)	II-44
		V3	Action	Funktion bei Verwendung als GPI-Ausgang	**NotUse**, CT, AT, KeyCT, KeyAT, Aux1CT, Aux1AT, Aux2CT, Aux2AT	
		V4	Edge	Auslösertyp bei Verwendung als GPI-Ausgang	**NotUse**, Rise, Fall, Any	
GPI Output/ Tally 4	GPI-Ausgang 4 oder Tally 4 einstellen.	V2	Use	Legt fest, ob Ausgang verwendet wird (als Tally oder GPI-Ausgang)	**Tally**, GPIOut (GPI-Ausgang)	II-44
		V3	Action	Funktion bei Verwendung als GPI-Ausgang	**NotUse**, CT, AT, KeyCT, KeyAT, Aux1CT, Aux1AT, Aux2CT, Aux2AT	
		V4	Edge	Auslösertyp bei Verwendung als GPI-Ausgang	**NotUse**, Rise, Fall, Any	
GPI Output/ Tally 5	GPI-Ausgang 5 oder Tally 5 einstellen.	V2	Use	Legt fest, ob Ausgang verwendet wird (als Tally oder GPI-Ausgang)	**Tally**, GPIOut (GPI-Ausgang)	II-44
		V3	Action	Funktion bei Verwendung als GPI-Ausgang	**NotUse**, CT, AT, KeyCT, KeyAT, Aux1CT, Aux1AT, Aux2CT, Aux2AT	
		V4	Edge	Auslösertyp bei Verwendung als GPI-Ausgang	**NotUse**, Rise, Fall, Any	

Menübefehl	Beschreibung	Knopf	Parameter	Bedeutung	Einstellungsbereich	Referenzstelle
GPI Output/ Tally 6	GPI-Ausgang 6 oder Tally 6 einstellen.	V2	Use	Legt fest, ob Ausgang verwendet wird (als Tally oder GPI-Ausgang)	**Tally**, GPIOut (GPI-Ausgang)	II-44
		V3	Action	Funktion bei Verwendung als GPI-Ausgang	**NotUse**, CT, AT, KeyCT, KeyAT, Aux1CT, Aux1AT, Aux2CT, Aux2AT	
		V4	Edge	Auslösertyp bei Verwendung als GPI-Ausgang	**NotUse**, Rise, Fall, Any	
GPI Output/ Tally 7	GPI-Ausgang 7 oder Tally 7 einstellen.	V2	Use	Legt fest, ob Ausgang verwendet wird (als Tally oder GPI-Ausgang)	**Tally**, GPIOut (GPI-Ausgang)	II-44
		V3	Action	Funktion bei Verwendung als GPI-Ausgang	**NotUse**, CT, AT, KeyCT, KeyAT, Aux1CT, Aux1AT, Aux2CT, Aux2AT	
		V4	Edge	Auslösertyp bei Verwendung als GPI-Ausgang	**NotUse**, Rise, Fall, Any	
GPI Output/ Tally 8	GPI-Ausgang 8 oder Tally 8 einstellen.	V2	Use	Legt fest, ob Ausgang verwendet wird (als Tally oder GPI-Ausgang)	**Tally**, GPIOut (GPI-Ausgang)	II-44
		V3	Action	Funktion bei Verwendung als GPI-Ausgang	**NotUse**, CT, AT, KeyCT, KeyAT, Aux1CT, Aux1AT, Aux2CT, Aux2AT	
		V4	Edge	Auslösertyp bei Verwendung als GPI-Ausgang	**NotUse**, Rise, Fall, Any	
On Air Source	Referenzsignal für On-Air-Tally einstellen. **Hinweise zu Einstellungswerten** **PGM:** Tally-Ausgang für von PGM ausgegebene Eingangssignale. **Aux1:** Tally-Ausgang für von AUX 1 ausgegebene Eingangssignale. **Aux2:** Tally-Ausgang für von AUX 2 ausgegebene Eingangssignale.	V4	Source	Referenzsignal für On-Air-Tally	**PGM**, Aux1, Aux2	–

Konfiguration (Menü [Setup])

Kapitel 8

Überblick

Die Konfiguration des gesamten Systems erfolgt mit dem Menü [Setup].

Das Menü [Setup] enthält die folgenden Elemente.

Menübefehl	Beschreibung	Referenzstelle
Startup Define	Aktuelle Konfigurationsdaten speichern.	Grundlegende Bedienung
System	Systemeinstellungen vornehmen.	II-48
Audio	Audioeinstellungen vornehmen.	II-50
Video (Input)	Einstellungen für Videoeingabe vornehmen.	II-52
Video (XPT)	Videoeingangssignale zu Schnittpunkttasten zuweisen.	II-53
Video (Output)	Einstellungen für Videoausgabe vornehmen.	II-54
Video (Misc)	Andere Videoeinstellungen vornehmen.	II-55
Multi Viewer	Multi Viewer einrichten.	Grundlegende Bedienung
GPI/Tally	GPI- und Tally-bezogene Einstellungen vornehmen.	II-44
Information	Verschiedene Informationen zum Gerät anzeigen.	II-55
Install	Anwendungssoftware und Firmware installieren.	II-55

Anzeigen des Menüs [Setup]

Drücken Sie die Taste SETUP im Menü-Kontrollbereich.

Auswählen einer Menüoption

Zeigen Sie das Menü [Setup] an, und wählen Sie durch Drehen des Knopfs V1 eine Menüoption aus.

Konfigurieren des Systems (System)

Systemeinstellungen nehmen Sie mit den Optionen des Menüs [Setup] > [System] vor.

Unterstützte Eingangs-Referenzsignale

Sie können die folgenden Signale als Eingangs-Referenzsignal für das Gerät verwenden.

	Signalformat	Eingangs-Referenzsignal	
		HD Tri Sync	Schwarzes SD-Burst-Signal
HD system	1080i/59.94	59.94	59.94
	1080i/50	50	50
	720p/59.94	59.94	59.94
	720p/50	50	50
SD system	480i/59.94	–	59.94
	576i/50	–	50

Details zum Menü [System]

Menübefehl	Beschreibung	Knopf	Parameter	Bedeutung	Einstellungsbereich	Bestätigung (Knopf drücken)
System Format	Vom Gerät zu verwendendes Format und Seitenverhältnis einstellen. *(→ Grundlegende Bedienung: „Konfigurieren des Signalformats und des Bildseitenverhältnisses“)* **Tipp** Wenn Sie den Knopf V3 oder V4 drücken, wird eine Aufforderung zum Neustart des Gerätes angezeigt. Drücken Sie den Knopf V3 (OK), und schalten Sie das Gerät aus und wieder ein.	V3	Format	Signalformat	**108059**, 108050, 720p59, 720p50, 480i59, 576i50, Test1, Test2, Test3	erforderlich
		V4	Aspect	Seitenverhältnis	**16:9**, 4:3	erforderlich
3D Mode	Bei Verwendung eines 3D-Systems den 3D-Modus einschalten. (Siehe *„Aktivieren des 3D-Modus“ (Seite II-42)*)	V4	3D	Aktiviert/deaktiviert den 3D-Modus	**Off**, On	erforderlich
System Reference	Eingangs-Referenzsignal wählen. **BB (Black Burst):** Schwarzes Burstsignal **Tri (Tri Sync):** Tri-level sync für HD-System **INT (Internal):** Internes Referenzsignal des Gerätes (siehe *„Unterstützte Eingangs-Referenzsignale“ (Seite II-48)*) **Tipp** Wenn Sie den Knopf V4 drücken, wird eine Aufforderung zum Neustart des Gerätes angezeigt. Drücken Sie den Knopf V3 (OK), und schalten Sie das Gerät aus und wieder ein.	V4	Ref	Eingangs-Referenzsignal	**BB**, Tri, INT	erforderlich
REF OUT Phase	Auf Grundlage des Video-Ausgangssignals Phase für Ausgangsreferenzsignal wählen. **Hinweise zu Einstellungswerten** **–1:** Eins Zeile vor dem Video-Ausgangssignal. **0:** Phasengleich mit dem Video-Ausgangssignal. **Tipp** Wenn Sie den Knopf V4 drücken, wird eine Aufforderung zum Neustart des Gerätes angezeigt. Drücken Sie den Knopf V3 (OK), und schalten Sie das Gerät aus und wieder ein.	V4	Phase	Phase für Ausgangsreferenzsignal	**–1**, 0	erforderlich
Startup Mode	Vom Gerät beim Start verwendeten Konfigurationsmodus (Startmodus) wählen. **Fact (Factory):** Startet mit Werkseinstellungen. **User:** Startet unter Verwendung der im Menü [Setup] > [Startup Define] gespeicherten Konfigurationsdaten. *(→ Grundlegende Bedienung: „Speichern und Auswählen von Einstellungen“)*	V4	Def	Startmodus	**Fact**, User	erforderlich
Date	Datum der internen Uhr einstellen. *(→ Grundlegende Bedienung: „Einstellen von Datum und Uhrzeit“)*	V2	Year	Jahr	2000 bis 2099	erforderlich
		V3	Month	Monat	1 bis 12	erforderlich
		V4	Day	Tag	1 bis 31	erforderlich
Time	Zeit der internen Uhr einstellen. *(→ Grundlegende Bedienung: „Einstellen von Datum und Uhrzeit“)*	V3	Hour	Stunde	0 bis 23	erforderlich
		V4	Min	Minute	0 bis 59	erforderlich
LCD Backlight	Helligkeit der Hintergrundbeleuchtung des Menübildschirms einstellen.	V4	Bright	Helligkeit der Hintergrundbeleuchtung des LCD-Bildschirms	Min. (Minimum), 1, 2, 3, 4, 5, 6, **Max.** (Maximum)	nicht erforderlich

Audiokonfiguration (Audio)

Das Zuweisen von Audioeingangssignalen zu Kanalfadern sowie weitere Audioeinstellungen erfolgen in den Optionen des Menüs [Setup] > [Audio].

Eingebettetes Audio des SDI-Ausgangs und Audiosignalkombinationen

Die folgende Tabelle zeigt die möglichen Ausgabekombinationen.

Eingebettes Audio	Mögliche Kombinationen für die Ausgabe									
SDI 1 bis 4 (L)	PGM-L	MIX-L	AUX 1	AUX 2	AUX 1	AUX 2	AUX 1	AUX 2	None (Kein)	None (Kein)
SDI 1 bis 4 (R)	PGM-R	MIX-R	AUX 1	AUX 2	AUX 2	AUX 1	None (Kein)	None (Kein)	AUX 1	AUX 2

Tipp

PGM und MIX werden als Paar behandelt.

- Wenn dem Kanal L oder R der Wert PGM/MIX zugewiesen wird, wird er auch automatisch dem anderen Kanal zu gewiesen. Wenn zum Beispiel L zu „PGM-L“ zugewiesen wird, wird R zu „PGM-R“ zugewiesen.
- Sollte dann einer der Kanäle L oder R einem anderen Anschluss als PGM/MIX zugewiesen werden, wird der andere automatisch auf „None“ gesetzt.

Details zum Menü [Audio]

Menübefehl	Beschreibung	Knopf	Parameter	Bedeutung	Einstellungsbereich
Audio Input Assign 1 bis Audio Input Assign 6	Audio-Eingangssignale der Audio-Eingangsanschlüsse zu Kanalfadern 1 bis 6 zuweisen. *(→ Grundlegende Bedienung: „Zuweisen von eingehenden Audiosignalen an die Kanalfader“)* **Tipp** Im HD-Modus werden SDI 1 bis 4 und HDMI 1 bis 3 paarweise behandelt. • Wenn dem Kanal L oder R eingebettes Audio zugewiesen wird, wird es auch automatisch dem anderen Kanal zu gewiesen. Wenn zum Beispiel L zu „SDI1L“ zugewiesen wird, wird R zu „SDI1R“ zugewiesen. • Sollte dann einer der Kanäle L oder R einem anderen Anschluss als dem eingebetteten Audio von z. B. L8 zugewiesen werden, wird der andere automatisch auf „NotUse“ gesetzt.	V3	Left	Audiosignal L	NotUse, M/L1, M/L2, M/L3, M/L4, M/L5, M/L6, L7, L8, SDI1L, SDI2L, SDI3L, SDI4L, HDMI1L, HDMI2L, HDMI3L
		V4	Right	Audiosignal R	NotUse, M/L1, M/L2, M/L3, M/L4, M/L5, M/L6, L7, L8, SDI1R, SDI2R, SDI3R, SDI4R, HDMI1R, HDMI2R, HDMI3R
MIC/LINE 1 Level bis MIC/LINE 6 Level	MIC/LINE-Pegel für jeden einzelnen Kanalfader einstellen. Pegel korrigieren, wenn zum Beispiel die Peak-Anzeige rot leuchtet oder wenn die Eingangssignalanzeige nicht leuchtet, obwohl ein Audiosignal eingegeben wird. *(→ Grundlegende Bedienung: „Zuweisen von eingehenden Audiosignalen an die Kanalfader“)*	V4	Level	Eingangspegel	–44 dB, **–20 dB**, +4 dB
SDI OUT PGM Assign	Audiosignalausgabe der Anschlüsse PGM OUT/MIX OUT/ AUX OUT 1/AUX OUT 2 dem eingebetteten Audioausgang des PGM-Anschlusses von SDI OUT zuweisen. *Einzelheiten zu möglichen Kombinationen für die Ausgabe siehe Seite II-50.*	V3	Left	Zuzuweisendes Audiosignal	None, AUX1, AUX2, **PGM-L**, MIX-L
		V4	Right	Zuzuweisendes Audiosignal	None, AUX1, AUX2, **PGM-R**, MIX-R
SDI OUT AUX1 Assign	Audiosignalausgabe der Anschlüsse PGM OUT/MIX OUT/ AUX OUT 1/AUX OUT 2 dem eingebetteten Audioausgang des AUX 1-Anschlusses von SDI OUT zuweisen. *Einzelheiten zu möglichen Kombinationen für die Ausgabe siehe Seite II-50.*	V3	Left	Zuzuweisendes Audiosignal	**None**, AUX1, AUX2, PGM-L, MIX-L
		V4	Right	Zuzuweisendes Audiosignal	**None**, AUX1, AUX2, PGM-R, MIX-R

Menübefehl	Beschreibung	Knopf	Parameter	Bedeutung	Einstellungsbereich
SDI OUT AUX2 Assign	Audiosignalausgabe der Anschlüsse PGM OUT/MIX OUT/ AUX OUT 1/AUX OUT 2 dem eingebetteten Audioausgang des AUX 2-Anschlusses von SDI OUT zuweisen. *Einzelheiten zu möglichen Kombinationen für die Ausgabe siehe Seite II-50.*	V3	Left	Zuzuweisendes Audiosignal	**None**, AUX1, AUX2, PGM-L, MIX-L
		V4	Right	Zuzuweisendes Audiosignal	**None**, AUX1, AUX2, PGM-R, MIX-R
SDI OUT MULTI VIEWER Assign	Audiosignalausgabe der Anschlüsse PGM OUT/MIX OUT/ AUX OUT 1/AUX OUT 2 dem eingebetteten Audioausgang des MULTI VIEWER-Anschlusses von SDI OUT zuweisen. *Einzelheiten zu möglichen Kombinationen für die Ausgabe siehe Seite II-50.*	V3	Left	Zuzuweisendes Audiosignal	**None**, AUX1, AUX2, PGM-L, MIX-L
		V4	Right	Zuzuweisendes Audiosignal	**None**, AUX1, AUX2, PGM-R, MIX-R
Audio Output Delay 1	Ermöglicht die einzelbildweise Verzögerung der Audioausgabe der Anschlüsse PGM OUT und MIX OUT. Wenn das ausgegebene Videosignal in Bezug auf das Audiosignal verzögert ist, können Sie das Audiosignal verzögern, um es mit dem Video zu synchronisieren. **Hinweis** Das Einstellen einer Verzögerung kann Rauschen zur Folge haben.	V3	PGM	Verzögerungszeit für die Audioausgabe des Anschlusses PGM OUT	0.00 bis 7.50 Einzelbilder (**1.00**)
		V4	MIX	Verzögerungszeit für die Audioausgabe des Anschlusses MIX OUT	0.00 bis 7.50 Einzelbilder (**1.00**)
Audio-Ausgangsverzögerung 2	Ermöglicht die einzelbildweise Verzögerung der Audioausgabe der Anschlüsse AUX OUT 1 und 2. Wenn das ausgegebene Videosignal in Bezug auf das Audiosignal verzögert ist, können Sie das Audiosignal verzögern, um es mit dem Video zu synchronisieren. **Hinweis** Das Einstellen einer Verzögerung kann Rauschen zur Folge haben.	V3	AUX1	Verzögerungszeit für die Audioausgabe des Anschlusses AUX OUT 1	0.00 bis 7.50 Einzelbilder (**1.00**)
		V4	AUX2	Verzögerungszeit für die Audioausgabe des Anschlusses AUX OUT 2	0.00 bis 7.50 Einzelbilder (**1.00**)
Output Level	Einstellen des Pegels der Audioausgabe für jedes Ausgabeziel. **Tipp** Der Ausgangspegel der Audioausgabe des Anschlusses SDI OUT PGM kann mit dem Programm-Fader im Audiosteuerungsabschnitt eingestellt werden.	V2	MIX	Ausgangspegel des MIX OUT-Anschlusses	–∞ bis +10 dB (**0 dB**)
		V3	AUX1	Ausgangspegel des AUX OUT 1-Anschlusses	–∞ bis +10 dB (**0 dB**)
		V4	AUX2	Ausgangspegel des AUX OUT 2-Anschlusses	–∞ bis +10 dB (**0 dB**)
Oscillator	Sie können Einstellungen für die Ausgabe des zur Einstellung verwendeten Oszillatorsignals vornehmen. **Tipp** Wenn für [Freq] eine andere Option als „Off“ ausgewählt ist und das Ausgabeziel des Oszillatorsignals in [Term] eingestellt ist, leuchtet die Taste DIM und der Ausgangspegel für den Kopfhörer oder Monitor wird automatisch reduziert.	V2	Freq	Frequenz des Oszillatorsignals	**Off**, 100 Hz, 440 Hz, 1 kHz, 10 kHz
		V3	Level	Output level of oscillator signal	–∞ to 0 dB (**–20 dB**)
		V4	Term	Anschluss des Oszillatorsignals	None, **PGM**, MIX, AUX1, AUX2, All (alle Ausgabeziele)

Konfiguration des Videoeingangs (Video (Input))

Videoeinstellungen nehmen Sie mit den Optionen des Menüs [Setup] > [Video (Input)] vor.

DVI-Eingangssignale

- Stellen Sie die Auflösung des einzugebenden DVI-Signals auf einen der folgenden Werte entsprechend der Einstellung des Signalformats des Gerätes *(Seite II-49)*. Mit anderen Auflösungen können unter Umständen keine normalen Bilder erzielt werden.

	Signal	Auflösung	1080i/59.94, 1080i/50	720p/59.94, 720p/50, 480i/59.94, 576i/50
Analog	XGA (60 Hz)	1024 × 768	Ja	Ja
	WXGA (60 Hz)	1280 × 768	Ja	Ja
	SXGA (60 Hz)	1280 × 1024	Ja	Ja
Digital	HDTV (50 Hz)	1920 × 1080	Ja	–
	HDTV (60 Hz)	1920 × 1080	Ja	–

Tipp

Obwohl Signale mit anderen Auflösungen als 1920 × 1080 akzeptiert werden können, wenn DVI-Eingangssignale auf Digital festgelegt sind, kann ein einwandfreier Betrieb nicht garantiert werden.

- Das Bildformat der DVI-Eingangssignale wird bei Beibehaltung des Seitenverhältnisses entsprechend dem Bildschirm des Signalformats des Gerätes eingestellt.

Details zum Menü [Video (Input)]

Menübefehl	Beschreibung	Knopf	Parameter	Bedeutung	Einstellungsbereich
SDI1 bis SDI4	Einstellen der über die Anschlüsse SDI in 1 bis 4 einzugebenden SDI-Signale.	V3	FS	Einzelbild-Synchronisierung	Off, **On**
		V4	Name	Name der Eingangsquelle	IN1 bis IN8, CAM1 bis 8, VTR1 bis 8, PC1 bis 8, **SDI1 bis 4**, DVI, HDMI1 bis 3, VIDEO1 bis 3
DVI	Format und Namen der Eingangsquelle des über den Anschluss DVI-I IN einzugebenden Signals einstellen. Wenn Sie das Signalformat ändern, drücken Sie den Knopf V3, um die Änderung zu überprüfen. • Informationen zum einzugebenden DVI-Signal finden Sie im Abschnitt *„DVI-Eingangssignale“ (Seite II-52)*. • Informationen zu den Formaten der DVI-I Video-Eingangssignale finden Sie auch im Abschnitt *“Konfigurieren des Formats für die Signaleinspeisung über den DVI-I-Anschluss” (→ Grundlegende Bedienung)*.	V3	Format	Format des DVI-I Video-Eingangssignals	**XGA**, SXGA, WXGA, HDTV50, HDTV60
		V4	Name	Name der Eingangsquelle	IN1 bis IN8, CAM1 bis 8, VTR1 bis 8, PC1 bis 8, SDI1 bis 4 **DVI**, HDMI1 bis 3, VIDEO1 bis 3
HDMI1 bis HDMI3	Namen der Eingangsquellen der über die Anschlüsse HDMI IN 1 bis 3 einzugebenden HDMI-Eingangssignale einstellen.	V4	Name	Name der Eingangsquelle	IN1 bis IN8, CAM1 bis 8, VTR1 bis 8, PC1 bis 8, SDI1 bis 4, DVI, **HDMI1 bis 3**, VIDEO1 bis 3
VIDEO1 bis VIDEO3	Austastpegel und Namen der Eingangsquellen der über die Anschlüsse VIDEO IN 1 bis 3 einzugebenden Videoeingangssignale einstellen. Wenn Sie einen Austastpegel ändern, kontrollieren Sie die Änderung durch Drücken von Knopf V3.	V3	Setup	Austastpegel	**0IRE**, 7.5IRE
		V4	Name	Name der Eingangsquelle	IN1 bis IN8, CAM1 bis 8, VTR1 bis 8, PC1 bis 8, SDI1 bis 4, DVI, HDMI1 bis 3, **VIDEO1 bis 3**

Zuweisen von Videoeingangssignalen zu Schnittpunkttasten (Video (XPT))

Zum Zuweisen von Videosignalen zu Schnittpunkttasten (Taste PGM und Taste PST/KEY) verwenden Sie die Optionen des Menüs [Setup] > [Video (XPT)].

Einzelheiten zur Einstellung finden Sie unter "Zuweisen von Videosignale zu Crosspoint-Tasten" (→ Grundlegende Bedienung).

Tipp

Im 3D-Modus wird dieses Menü nicht angezeigt.

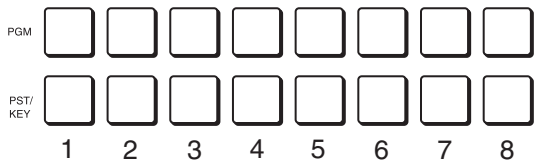
Verwenden der Umschalttastenfunktion

Wenn Sie die Schnittpunkttaste 8/SHIFT als Umschalttaste verwenden, können Sie insgesamt 14 Materialien zuweisen (sieben zu den Schnittpunkttasten 1 bis 7 und sieben zu den Schnittpunkttasten 1 bis 7 + Umschalttaste (Schnittpunkttaste 8/SHIFT)).

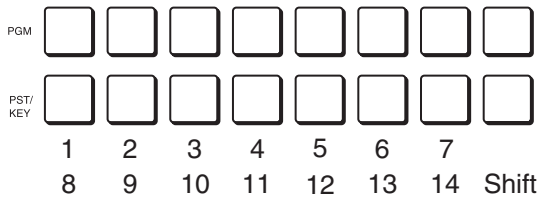
Einstellungsmenü: [XPT Shift Mode] *(Seite II-53)*

Den Schnittpunkttasten werden Zahlen wie im Folgenden gezeigt je nach aktivierter oder deaktivierter Umschalttastenfunktion zugewiesen.

Umschalttastenfunktion: Aus (ohne Umschaltmodus)



Umschalttastenfunktion: Ein (mit Umschaltmodus)



Die folgende Tabelle zeigt die Werkseinstellungen für Zuweisungen.

Schnittpunkttaste PGM/PST	Anfangswert
1 bis 4	SDI IN 1 bis 4 (SDI1 bis SDI4)
5	DVI-I (DVI)
6 bis 8	HDMI IN 1 bis 3 (H/V1 bis H/V3) im HD-Modus VIDEO IN 1 bis 3 (H/V1 bis H/V3) im SD-Modus
9	Farbhintergrund (ColBg)
10	Einzelbildspeicher (FM)
11	Programmausgabe (PGM)
12 bis 14	Schwarzsignal (Black)

Details zum Menü [Video (XPT)]

Menübefehl	Beschreibung	Knopf	Parameter	Bedeutung	Einstellungsbereich
XPT Assign 1 bis XPT Assign 14	Den Schnittpunkttasten 1 bis 14 (PGM-Tasten, PST/KEY-Tasten) die Videoeingangssignale der Videoeingangs-Anschlüsse und intern generierte Signale zuweisen.	V4	Source	Videosignale	Schwarz, SDI1 bis 4, DVI, H/V1 bis 3, ColBg, FM, PGM
XPT Shift Mode	Festlegen, ob die Schnittpunkttaste 8 als Umschalttaste verwendet werden soll. **Hold:** Die Taste funktioniert als Umschalttaste, und die Schnittpunkttasten auf der Umschaltseite sind aktiviert, während die Taste gedrückt ist. **Lock:** Die Taste funktioniert als Umschalttaste, und jeder Druck schaltet zwischen den Zuweisungen auf der Umschaltseite und der Nicht-Umschaltseite um. **Off:** Die Taste funktioniert als Schnittpunkttaste 8.	V4	Mode	Umschalt oder Nicht-Umschalt-Funktion aktivieren	**Off**, Hold, Lock

Video-Ausgangskonfiguration (Video (Output))

Das den Videoausgängen zuzuweisende Video-Ausgangssignal stellen Sie in den Optionen des Menüs [Setup] > [Video (Output)] ein.

Tipp

Im 3D-Modus wird dieses Menü nicht angezeigt.

Details zum Menü [Video (Output)]

Menübefehl	Beschreibung	Knopf	Parameter	Bedeutung	Einstellungsbereich
SDI OUT PGM Assign	Auswählen des dem Anschluss SDI OUT PGM zuzuweisenden Signals. **Hinweise zu Einstellungswerten** **PGM:** Programm **PVW:** Vorschau **Aux1PG:** Programm Aux 1 **Aux1PV:** Vorschau Aux 1 **Aux2PG:** Programm Aux 2 **Aux2PV:** Vorschau Aux 2 **MV:** Multi Viewer	V4	Output	Ausgangsvideosignal	**PGM**, PVW, Aux1PG, Aux1PV, Aux2PG, Aux2PV, MV
SDI OUT AUX1 Assign	Auswählen des dem Anschluss SDI OUT AUX 1 zuzuweisenden Signals.	V4	Output	Ausgangsvideosignal	PGM, PVW, **Aux1PG**, Aux1PV, Aux2PG, Aux2PV, MV
SDI OUT AUX2 Assign	Auswählen des dem Anschluss SDI OUT AUX 2 zuzuweisenden Signals.	V4	Output	Ausgangsvideosignal	PGM, PVW, Aux1PG, Aux1PV, **Aux2PG**, Aux2PV, MV
SDI OUT MULTI VIEWER Assign	Auswählen des dem Anschluss SDI OUT MULTI VIEWER zuzuweisenden Signals.	V4	Output	Ausgangsvideosignal	PGM, PVW, Aux1PG, Aux1PV, Aux2PG, Aux2PV, **MV**
DVI OUT AUX Assign	Auswählen des Signals, das im HD-Modus dem Anschluss DVI-D OUT und im SD-Modus dem Anschluss VIDEO OUT AUX zugewiesen werden soll.	V4	Output	Ausgangsvideosignal	PGM, PVW, **Aux1PG**, Aux1PV, Aux2PG, Aux2PV, MV
DVI OUT MULTI VIEWER Assign	Auswählen des dem Anschluss DVI-D OUT MULTI VIEWER zuzuweisenden Signals.	V4	Output	Ausgangsvideosignal	PGM, PVW, Aux1PG, Aux1PV, Aux2PG, Aux2PV, **MV**
VIDEO	Austastpegel des Video-Ausgangssignals festlegen, das über den Anschluss VIDEO OUT AUX ausgegeben wird. Wenn Sie einen Austastpegel ändern, kontrollieren Sie die Änderung durch Drücken von Knopf V4.	V4	Setup	Austastpegel des VIDEO OUT AUX Anschlusses festlegen	**0IRE**, 7.5IRE

Konfiguration anderer videobezogener Optionen (Video (Misc))

Andere Einstellungen im Zusammenhang mit Video nehmen Sie mit den Optionen des Menüs [Setup] > [Video (Misc)] vor.

Details zum Menü [Video (Misc)]

Menübefehl	Beschreibung	Knopf	Parameter	Bedeutung	Einstellungsbereich
Switch Timing	Timing zum Mischen von Videos einstellen. **Tipp** Wenn das Signalformat auf 720p eingestellt ist, ist diese Auswahl deaktiviert.	V4	Timing	Misch-Timing	**Any** (schnellstes Feld, das verarbeitet werden kann), Field1 (erstes Feld), Field2 (zweites Feld)
Fade To Black	Taste FTB des Übergangs-Kontrollbereichs aktivieren oder deaktivieren.	V4	Button	Aktiviert/deaktiviert Taste FTB	**Enbl** (aktivieren), Disbl (deaktivieren)

Installieren von Anwendungssoftware und Firmware (Information)

In den Optionen des Menüs [Setup] > [Information] können Sie verschiedene Informationen über die Anwendungssoftware und die Firmware überprüfen.

Installieren von Software (Install)

Installieren Sie Anwendungssoftware und Firmware für das Gerät mit dem Menübefehl [Setup] > [Install].

Tipp

Es ist nicht möglich, die zu installierende Software einzeln zu wählen. Alle Anwendungssoftware und die Firmware werden in einem einzigen Installationsvorgang installiert.

1. Kopieren Sie die zu installierende Software auf den USB-Speicher, und setzen Sie den USB-Speicher in den USB-Anschluss des Gerätes ein.

   Tipp

   Kopieren Sie die zu installierende Software in den folgenden Ordner.
   Ordnername: \Sony\MCS\INSTALL

2. Zeigen Sie Menü [Setup] > [Install] an, und drücken Sie dann Knopf V4, um die Installation zu starten.

   Wenn die Installation abgeschlossen ist, wird eine Meldung mit einer Aufforderung zum Neustart des Gerätes angezeigt. Stellen Sie sicher, dass keine Fehler aufgetreten sind (d. h., dass „E“ nicht angezeigt wird).

   Tipp

   Informationen zur bei Abschluss der Installation angezeigten Meldung finden Sie im Abschnitt *„Liste der Meldungen“ (Seite II-56)*.

3. Drücken Sie den Knopf V3 (OK), und schalten Sie das Gerät aus und wieder ein.

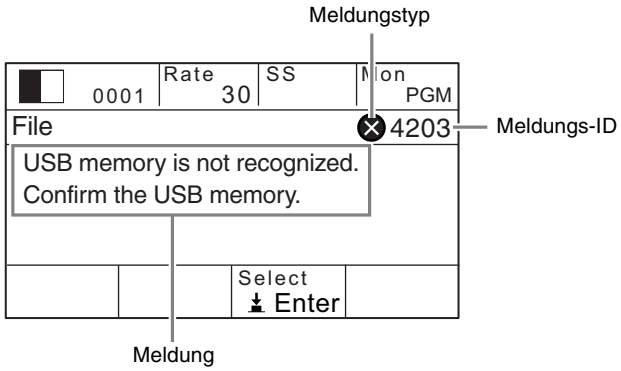
4. Überprüfen Sie unter [Information] im Menü [Setup] die Versionsinformationen der Anwendungssoftware und der Firmware.

Anhang

Liste der Meldungen

Wenn beim Betrieb des Gerätes ein Problem auftritt, werden die folgenden Arten von Meldungen angezeigt. Ehe Sie sich an Ihren örtlichen Sony-Vertreter wenden, beachten Sie die folgenden Listen und überprüfen Sie die möglichen Lösungen. Wenn die Störung sich nicht beheben lässt, notieren Sie die angezeigte Meldungsnummer, und wenden Sie sich an Ihren örtlichen Sony-Vertreter.

Meldungsbeispiel:



Es gibt folgende Arten von Meldungen.

⊗ (Fehler): Gibt an, dass der Betrieb nicht fortgesetzt werden kann, dass eine Funktionsstörung oder ein anderer schwerer Fehler besteht.

⚠ (Warnung): Gibt an, dass Probleme auftreten können, wenn der Betrieb fortgesetzt wird.

ⓘ (Information): Kennzeichnet eine Benachrichtigung.

Fehler

ID	Nachricht (Englisch)	Übersetzung	Lösung
4001	An internal fan is stopped. Please turn off the system immediately.	Ein interner Lüfter ist stehen geblieben. Schalten Sie das System umgehend aus.	Der Lüfter ist stehen geblieben. Schalten Sie das Gerät umgehend aus, und wenden Sie sich an Ihre örtliche Sony-Vertretung.
4002	The temperature in the system is rising. Please turn off the system immediately.	Die Temperatur im System steigt an. Schalten Sie das System umgehend aus.	Die interne Temperatur im System ist zu hoch. Schalten Sie das Gerät umgehend aus, und wenden Sie sich an Ihre örtliche Sony-Vertretung.
4003	Unable to start. Please restart.	Start fehlgeschlagen. Bitte neu starten.	Versuchen Sie, das Gerät neu zu starten. Wenn sich das Gerät nicht neu starten lässt, wenden Sie sich an Ihren örtlichen Sony-Vertreter.
4004	Unable to start. Please restart.	Start fehlgeschlagen. Bitte neu starten.	Versuchen Sie, das Gerät neu zu starten. Wenn sich das Gerät nicht neu starten lässt, wenden Sie sich an Ihren örtlichen Sony-Vertreter.
4005	Unable to start. Please restart.	Start fehlgeschlagen. Bitte neu starten.	Versuchen Sie, das Gerät neu zu starten. Wenn sich das Gerät nicht neu starten lässt, wenden Sie sich an Ihren örtlichen Sony-Vertreter.

ID	Nachricht (Englisch)	Übersetzung	Lösung
4201	Loading configuration file error.	Fehler beim Laden der Konfigurationsdatei.	Möglicherweise ist die ausgewählte Konfigurationsdatei keine vom MCS-8M unterstützte Datei, oder sie ist beschädigt.
4202	Saving configuration file error. Please retry.	Fehler beim Speichern der Konfigurationsdatei. Vorgang wiederholen.	Die Konfigurationsdatei konnte nicht gespeichert werden. Möglicherweise ist das USB-Flash-Laufwerk beschädigt oder nicht unterstützt.
4203	USB memory is not recognized. Confirm the USB memory.	USB-Speicher wird nicht erkannt. USB-Speicher überprüfen.	Überprüfen Sie, ob der Betrieb mit dem jeweiligen USB-Flash-Laufwerkmodell bestätigt ist. Wenn der Betrieb bestätigt ist, ist möglicherweise das USB-Flash-Laufwerk beschädigt.
4204	Formatting USB memory error. Please retry.	Fehler beim Formatieren des USB-Speichers. Vorgang wiederholen.	
4205	Reading folder/file error. Confirm the folder/file.	Fehler beim Lesen des Ordners bzw. der Datei. Ordner/Datei überprüfen.	
4206	Making folder/file error. Please retry.	Fehler beim Erstellen des Ordners bzw. der Datei. Vorgang wiederholen.	
4207	Importing error. Please retry.	Fehler beim Importieren. Vorgang wiederholen.	
4208	Exporting error. Please retry.	Fehler beim Exportieren. Vorgang wiederholen.	
4209	More than 99 files exist in the folder.	Der Ordner enthält mehr als 99 Dateien.	Löschen Sie mit einem Computer oder einem anderen Gerät unnötige Dateien aus dem Ordner, so dass die Anzahl Dateien im Ordner 99 nicht übersteigt.
4210	No file in the folder. Confirm the folder.	Keine Datei im Ordner. Ordner überprüfen.	In dem als Importquelle verwendeten USB-Flash-Laufwerk sind keine Dateien vorhanden. Ordner auf dem USB-Flash-Laufwerk überprüfen. *Informationen zur Ordnerkonfiguration siehe „Formatieren des USB-Speichers“ (Seite II-40).*
4211	No data to export. Confirm the source.	Keine zu exportierenden Daten. Quelle überprüfen.	Die zum Export angegebenen Daten sind nicht auf dem Gerät vorhanden. Stellen Sie sicher, dass die zum Exportieren angegebenen Einzelbildspeicher, Momentaufnahmen oder sonstigen Daten erstellt wurden.
4212	Importing error. Unsupported format.	Fehler beim Importieren. Nicht unterstütztes Format.	Überprüfen Sie die Anforderungen an importierbare TGA-, TIFF- und BMP-Dateien. *(Siehe Seite II-36)*

Warnungen

ID	Nachricht (Englisch)	Übersetzung	Lösung
3001	No reference signal input state detected. Please confirm that the reference cable is properly configured.	Eingangsstatus ohne Referenzsignal erkannt. Stellen Sie sicher, dass das Referenzkabel ordnungsgemäß konfiguriert ist.	Kein Referenzsignal-Eingang vorhanden, obwohl Eingangs-Referenzsignal auf [BB] oder [Tri] eingestellt ist. [System Reference] auf [INT] einstellen, oder geeignetes Referenzsignal anschließen. *(Siehe Seite II-49)*
3002	Reference signal unlock state detected. Please confirm that the reference cable is properly configured.	Nicht gekoppeltes Referenzsignal erkannt. Stellen Sie sicher, dass das Referenzkabel ordnungsgemäß konfiguriert ist.	Die Frequenz des Referenzsignal-Eingangs entspricht nicht dem des Systemformats, oder das Signal ist nicht gekoppelt. Referenzsignal-Eingang überprüfen. (*„Details zum Menü [System]“ (Seite II-49)*)

ID	Nachricht (Englisch)	Übersetzung	Lösung
3003	Signal Format of HDMI IN 1 is different from the setting. Please match the signal format to the system format.	Signalformat von HDMI IN 1 entspricht nicht der Einstellung. Signalformat an Systemformat anpassen.	Das Eingangssignal-Format des Anschlusses HDMI IN 1 entspricht nicht dem des Systemformats. Signal an Systemformat anpassen.
3004	Signal Format of HDMI IN 2 is different from the setting. Please match the signal format to the system format.	Signalformat von HDMI IN 2 entspricht nicht der Einstellung. Signalformat an Systemformat anpassen.	Das Eingangssignal-Format des Anschlusses HDMI IN 2 entspricht nicht dem des Systemformats. Signal an Systemformat anpassen.
3005	Signal Format of HDMI IN 3 is different from the setting. Please match the signal format to the system format.	Signalformat von HDMI IN 3 entspricht nicht der Einstellung. Signalformat an Systemformat anpassen.	Das Eingangssignal-Format des Anschlusses HDMI IN 3 entspricht nicht dem des Systemformats. Signal an Systemformat anpassen.

Information

ID	Nachricht (Englisch)	Übersetzung	Lösung
1101	The setting is changed. Perform "Startup Define", and then restart.	Die Einstellung wurde geändert. „Startup Define“ und Neustart ausführen.	Wird angezeigt, wenn Sie das Systemformat oder den 3D-Modus ändern, oder wenn das System aus anderen Gründen neu gestartet werden muss. [Startup Define] ausführen und Gerät neu starten.
1102	Finished. Please restart. M: xx/B: xx/F: xx/R: xx/Font: xx FPGA1: xx/2: xx/3: xx/4: xx M: Main B: Boot F: Firmware R: Register Font: Font xx: • "O": OK • "E": Error • "–": Not installed	Beendet. Bitte neu starten. M: xx/B: xx/F: xx/R: xx/Font: xx FPGA1: xx/2: xx/3: xx/4: xx M: Kennzeichnet Main B: Kennzeichnet Boot F: Kennzeichnet Firmware R: Kennzeichnet Register Font: Kennzeichnet Schriftart xx: • „O“: OK • „E“: Fehler • „–“: Nicht installiert	Wird nach Abschluss der Installation von Anwendungssoftware und Firmware angezeigt. Wenn „E“ (Fehler) angezeigt wird, Installation wiederholen. Wenn das Problem weiter besteht, wenden Sie sich an Ihren örtlichen Sony-Vertreter.
1103	Import Finished. Please restart.	Importieren beendet. Bitte neu starten.	Wird angezeigt, wenn der Import einer Konfigurationsdatei abgeschlossen ist. Starten Sie das Gerät neu.

Index

Zahlen

3D Mode II-42, II-49
3D-Modus II-42
3D-System II-41
8/SHIFT I-9

A

Aspect II-17, II-26, II-29
Audio I-19, I-30
  Mischen I-30
  Mithören I-31
Audio Channel, Menü II-31
  AUX OUT Assign II-33
  Equalizer High II-32
  Equalizer Low II-32
  Equalizer Mid II-32
  Filter II-31
  Input Trim II-31
  Limiter/Compressor II-32
  MIX OUT Assign II-32
  Pan II-32
  PGM Assign II-32
Audio Input Assign I-19, II-50
Audio Output Delay II-51
Audio, Menü II-50
  Audio Input Assign II-50
  Audio Output Delay II-51
  MIC/LINE Level II-50
  Oscillator II-51
  Output Level II-51
  SDI OUT AUX Assign II-50
  SDI OUT MULTI VIEWER Assign II-51
  SDI OUT PGM Assign II-50
Audioausgänge I-11
Audioeingänge I-12
Audioeingangssignale I-19
Audiomischung II-31
Audiomonitor-Bereich I-8
Audiopegelanzeige I-7, I-31
Audiosteuerung I-7
Auswahl des Übergangstyps drücken II-10
Auswahltasten für den Übergangstyp I-9
  EFF-Taste II-19
  MIX-Taste I-9, I-25, II-19
  Taste EFF I-9, I-27, I-29, II-10
  Taste MIX I-27, I-29
Auto Adjust Execute I-30, II-27
Auto Chromakey Menü II-27
  Auto Adjust Execute II-27
  Sample Mark II-27
  Sample Mark Adjust II-27
AUX OUT Assign II-33
AUX-Tasten 1 und 2 I-9

B

Beispiel für die Systemkonfiguration
  HD-System I-6
Beispiele zur Systemkonfiguration II-5
  3D-System II-6
  SD-System II-5
Beschneiden II-13
Bild ein-/ausblenden I-24, I-34
Bildmischung I-23
Bildseitenverhältnis I-15
Border Adjust II-25
Border Matte Adjust II-25
Bus Delegation-Taste drücken II-19, II-20
  Taste KEY II-19, II-20
Busbelegung I-33, II-9
  Taste BKGD I-33
  Taste KEY I-33
Busbelegungstaste I-27, II-9
  Taste AUX 1 und AUX 2 II-9
  Taste BKGD II-9
  Taste KEY II-9

C

Chr I-29
Chr Key Adjust II-27
Chr Key Window II-28
Chr Key Window Adj II-28
Chroma Key I-26, I-28
Chromakey Auto Adj I-29, II-24
Chromakey Manual Adj II-24
Color BKGD II-8
Color Cancel II-27
Color Cancel Adjust II-27
Compressor II-32
Crop H II-18
Crop V II-18
Crosspoint-Steuerung I-9
Crosspoint-Taste I-17, I-23
  Umschalten per I-23
  Zuweisen von Videosignalen I-17
CUT-Taste I-10, I-23

D

Date I-16
Date and Time I-16
Defokussieren I-34
Digital Multi Effect II-7, II-20
Dimmer I-31
DIM-Taste I-7, I-31
Direktauswahl I-25
DME II-7, II-20
DME Wipe Adjust II-15
DME Wipe Bkgd Color II-16
DME Wipe Edge II-15
DME Wipe Modify Menü II-18
  Crop H II-18
  Crop V II-18
  Positioner II-18
  Positioner Adjust II-18
  Size II-18
DME-Wipe II-13
  Bedienungsgrundlagen II-13
  Feinabstimmung II-13
DME-Wipe Edge Color II-16
DVI I-18, II-52
DVI OUT MULTI VIEWER Assign II-54
DVI-Eingangssignale II-52
DVI-Videoeingänge I-18

E

Effect Menü II-15
  DME Wipe Adjust II-15
  DME Wipe Bkgd Color II-16
  DME Wipe Edge II-15
  DME-Wipe Edge Color II-16
  Effect Transition II-15
  Wipe Adjust II-15
  Wipe Edge II-15
  Wipe Edge Color II-15
Effect Transition II-15
Effekt I-24
Effekte I-24
EFF-Taste II-19
Ein- und Ausschalten des Mischers I-14
Eingabesignalanzeige I-7
Eingangs-Referenzsignale II-48
Eingangssignalanzeigen I-20
Eingehende Audiosignale I-20
Einzelbildspeicher II-34
ENTER-Taste I-10
Equalizer II-32
Equalizer High II-32
Equalizer Low II-32
Equalizer Mid II-32
Export II-36
Export Config II-38
Export Snapshot II-39
Exportieren II-36, II-38, II-39
  Einzelbildspeicher II-36
  Konfigurationsdaten II-38
  Momentaufnahme II-39

F

Fade To Black II-55
Fehlersuche I-35
File Menü II-38, II-39, II-40
  Export Config II-38
  Export Snapshot II-39
  Import Config II-39
  Import Snapshot II-40
  USB Memory Format II-40
FILE-Taste I-8
Fine Key II-25
Fine Key Adjust H II-25
Fine Key Adjust V II-25
Formatieren des USB-Speichers II-40
Frame Memory Freeze II-35
Frame Memory Menü
  II-34, II-35, II-36
  Export II-36
  Frame Memory Freeze II-35
  Import II-36
  Input Freeze II-34
  Select II-35
Frontseite I-7

G

Gleiten I-34
GPI Input II-45
GPI Output/Tally II-46
GPI/Tally, Menü II-45
  GPI Input II-45
  GPI Output/Tally II-46
  On Air Source II-47
GPI-Ausgang I-39, II-44
GPI-Eingang I-39, II-44

H

HDMI II-52

I

Import II-36
Import Config II-39
Import Snapshot II-40
Importieren II-36, II-39, II-40
  Bild II-36
  Konfigurationsdaten II-39
  Momentaufnahme II-40
Information II-55
Input Freeze II-34
Input Trim II-31

K

Kanalfader I-7, I-19, I-30
Key I-26, II-19
  Bedienungsgrundlagen II-19
  Feinabstimmung II-20
Key DME Wipe II-24
Key DME Wipe Modify Menü II-30
  Positioner II-30
  Positioner Adjust II-30
  Size II-30
Key Edge Type II-25
Key Fill Mat Adjust II-23
Key Fill/Src Select II-23
Key Invert II-24
Key Mask II-24
Key Mask Box H II-25
Key Mask Box V II-25
Key Menü II-23
  Border Adjust II-25
  Border Matte Adjust II-25
  Chromakey Auto Adj II-24
  Chromakey Manual Adj II-24
  Fine Key II-25
  Fine Key Adjust H II-25
  Fine Key Adjust V II-25
  Key DME Wipe II-24
  Key Edge Type II-25
  Key Fill Mat Adjust II-23
  Key Fill/Src Select II-23
  Key Invert II-24
  Key Mask II-24
  Key Mask Box H II-25
  Key Mask Box V II-25
  Key Soft Edge II-25
  Key Transition II-23
  Key Type Select II-23
  Key Wipe II-24
  Key Wipe Edge II-24
  Lin Key Adjust II-23
  Lin Key Mode II-24
  Lum Key Adjust II-23
  Lum Key Mode II-23
  Resizer II-23
Key Soft Edge II-25
Key Type Select I-27, I-29, II-23
Key Wipe II-24
Key Wipe Edge II-24
Key Wipe Modify Menü II-28
  Aspect II-29
  Multi II-29
  Multi Adjust II-29
  Positioner II-28
  Positioner Adjust II-28
  Rotation II-28
  Rotation Adjust II-29
KEY-Taste I-8, I-9, I-10, I-27
  Busbelegungstaste I-27
Key-Typ II-21
Key-Übergang II-20
Konfiguration II-48
Konfigurationsdaten II-38

L

LCD Backlight II-49
Leuchtdichte-Key II-21
  Feinabstimmung II-21
Limiter II-32
Limiter/Compressor II-32
Lin Key Adjust II-23
Lin Key Mode II-24
Linearer Key II-21
  Feinabstimmung II-21
Linear-Key I-26
Liste der Effektmuster I-34
Liste der Meldungen II-56
Location II-26
Lum I-27
Lum Key Adjust II-23
Lum Key Mode II-23
Luminanz-Key I-26, I-27

M

Manual Chromakey Menü II-27
  Chr Key Adjust II-27
  Chr Key Window II-28
  Chr Key Window Adj II-28
  Color Cancel II-27
  Color Cancel Adjust II-27
Menü
  Anzeigen I-8
  Vorgänge I-9
Menü Setup II-45
  Menü GPI/Tally II-45
  Multi Viewer I-21
  Startup Define I-33
Menüsteuerung I-8
Menüwahltasten I-8
  FILE-Taste I-8
  KEY-Taste I-8
  SETUP-Taste
    I-8, I-15, I-16, I-17, I-18
  Taste EFF I-8, II-15
  Taste FILE II-38
  Taste FM I-8, II-34
  Taste KEY II-23
  Taste MISC I-8, II-8
  Taste SETUP II-48
  Tasten MENU1 und MENU2
    I-8
MIC/LINE Level I-20, II-50
MIC/LINE-Pegel I-20
Misc, Menü II-8
  Color BKGD II-8
  Port Enable II-8
  Transition Rate II-8
Mischen I-24, I-25, I-34
Mix II-20
MIX OUT Assign II-32

MIX-Taste I-9, I-25, II-19
Momentaufnahme II-39
MONITOR LEVEL-Regler I-7, I-31
MONITOR SEL-Taste I-7
Mosaik I-34
Multi II-17, II-29
Multi Adjust II-17, II-29
Multi Viewer I-21

N

NAM I-34, II-7
Nicht-additive Mischung II-7

O

On Air Source II-47
Oscillator II-51
Output Level II-51

P

Pan II-32
Peak-Anzeige I-7, I-20
PFL I-31
PGM Assign II-32
PGM-Crosspoint-Taste I-17, I-23
PGM-Crosspoint-Tasten
1 bis 8/SHIFT I-9
Pin-Belegung I-38
PinP I-34
PinP-Modus II-13
Port Enable II-8
POS I-8
Positioner II-16, II-18, II-28
Positioner Adjust
II-16, II-18, II-28, II-30
Pre-Fade-Listening I-31
Programmfader I-7, I-30
Programmvideo I-21
PST/KEY-Crosspoint-Taste
I-9, I-17, I-23

R

REF OUT Phase II-49
Referenzsignalein- und
-ausgänge I-12
Resizer II-23
Resizer Menü II-25
Aspect II-26
Location II-26
Rotation II-26
Rotation Mode II-25
Rotation II-16, II-28
Rotation Adjust II-17, II-29
Rotation Mode II-25

S

Sample Mark I-29, II-27
Sample Mark Adjust I-29, II-27
SDI II-52
SDI OUT AUX Assign II-50, II-54
SDI OUT MULTI VIEWER
Assign II-51
SDI OUT PGM Assign II-50, II-54
Select II-35
Setup Menü
II-48, II-50, II-52, II-53, II-54, II-55
Audio, Menü II-50
Information II-55
Install, Menü II-55
System, Menü II-48
Video (Input), Menü II-52
Video (Misc), Menü II-55
Video (Output), Menü II-54
Video (XPT), Menü II-53
SETUP-Taste
I-8, I-15, I-16, I-17, I-18
SHIFT II-53
Signal Assign I-21
Signalformat I-15
Size II-18
Snapshots I-32
Aufrufen I-32
Speichern I-32
SNAPSHOT-Taste I-10
Speichern von Einstellungen I-33
Standbild II-34
Startup Define I-33
Startup Mode II-49
Stellregler 1 bis 4 I-8
Inkrementelle Anpassungen I-9
STORE-Taste I-10
System Format I-15, II-49
System Reference II-49
System, Menü II-49
3D Mode II-49
Date II-49
LCD Backlight II-49
REF OUT Phase II-49
Startup Mode II-49
System Format II-49
System Reference II-49
Time II-49

T

Tally-Ausgang II-44
Tally-Eingang I-39
Taste ACCESS/PFL I-7, I-31, II-31
Taste AUTO TRANS I-10, I-24, II-8
Taste BKGD I-9, I-10, I-33
Taste CH ON I-7, I-30
Taste DIRECT/ESC I-10, I-26
Taste EFF I-8, I-9, I-10, I-26, I-27,
I-29, II-10, II-15
Taste ENTER I-26, I-32
Taste FILE II-38
Taste FM I-8, II-34
Taste FTB I-10, II-8, II-55
Taste KEY
I-10, I-33, II-19, II-20, II-23
Taste KEY TRANS II-8, II-20
Taste MISC I-8, II-8
Taste MIX I-27, I-29
Taste MONITOR SEL I-31
Taste POS II-11, II-13
Taste SETUP II-48
Taste SNAPSHOT I-32
Taste STORE I-32
Tasten F1 und F2 I-8
Tasten für die Busbelegung I-9
AUX-Tasten 1 und 2 I-9
KEY-Taste I-9
Taste BKGD I-9
Tasten MENU1 und MENU2 I-8
Tasten zur Auswahl des nächsten
Übergangs I-10
Taste BKGD I-10
Taste KEY I-10
Technische Daten I-36
Time I-16
Transition Rate II-8
Tür I-34

U

Überblendanzeige I-25
Überblendregler I-10, I-24
Übergangsanzeigen I-10
Übergangsrate I-25
Übergangsratenbereich I-8
Übergangssteuerung I-9
Übergangstyp II-7
USB Memory Format II-40

V

V1 I-9
V2 I-9
V3 I-9
V4 I-9
Vertikal/horizontal wenden I-34
VIDEO II-52
Video (Input) I-18
Video (Input), Menü II-52
DVI II-52
HDMI II-52
SDI II-52
VIDEO II-52
Video (Misc), Menü II-55
Fade To Black II-55

Switch Timing II-55
Video (Output), Menü II-54
DVI OUT AUX Assign II-54
DVI OUT MULTI VIEWER Assign II-54
SDI OUT AUX Assign II-54
SDI OUT MULTI VIEWER Assign II-54
SDI OUT PGM Assign II-54
VIDEO II-54
Video (XPT) I-17
Video (XPT), Menü II-53
XPT Assign II-53
XPT Shift Mode II-53
Videoausgänge I-12
Videoeingänge I-12
Videomischung II-7
Viewer Mode I-21
Vorschauvideo I-21

W

Wegdrücken I-34
Wipe II-7, II-10, II-20
Bedienungsgrundlagen II-10
Feinabstimmung II-11
Wipe Adjust II-15
Wipe Edge II-15
Wipe Edge Color II-15
Wipe Modify Menü II-16
Aspect II-17
Multi II-17
Multi Adjust II-17
Positioner II-16
Positioner Adjust II-16
Rotation II-16
Rotation Adjust II-17
Wipe-Muster II-11
Wipe-Rand II-12
Wischen I-24, I-34

X

XPT Assign I-17, II-53
XPT Shift Mode II-53
X-Y-Zeiger I-8, II-11, II-13

Z

Ziffernblock I-10, I-25
Zifferntasten I-10
Zifferntasten (0-9) I-25

Dieses Handbuch und sämtliches darin enthaltene Material sind urheberrechtlich geschützt und Eigentum der Sony Corporation. Es ist ausschließlich für Eigentümer der in diesem Handbuch beschriebenen Geräte vorgesehen. Das Handbuch darf weder ganz noch in Teilen vervielfältigt und nur zu Betriebs- und Wartungszwecken der im Handbuch beschriebenen Geräte verwendet werden. Die Vervielfältigung oder Nutzung für fremde Zwecke bedarf der ausdrücklichen schriftlichen Genehmigung der Sony Corporation.

Warenzeichen

HDMI, das HDMI-Logo und High-Definition Multimedia Interface sind Marken oder eingetragene Marken von HDMI Licensing LLC.

Alle weiteren in diesem Dokument erwähnten Produkt- oder Systemnamen sind Marken oder eingetragene Marken ihrer jeweiligen Eigentümer.
Die Symbole ® und ™ werden in diesem Handbuch nicht verwendet.

http://www.sony.net/

Sony Corporation